



Statistische Berichte

Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 2022



B VI 3 j 2022
Hrsg. im März 2023
Bestellnr. B6300C 202200

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.


Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-96638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-96563

© **Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2023**
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	6
Abbildungen	
Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern	
1 Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren seit 2013 nach Verfahrensart	8
2 Neuzugänge seit 2013 nach Art der Verfahren und Art der Kammern	9
3 Erledigte Verfahren seit 2013 nach Art der Verfahren und Art der Kammern	10
4 Erledigte Verfahren seit 2013 nach Art der Verfahren und Sachgebieten	11
5 Erledigte Verfahren 2022 nach Art der Verfahren und Art der Entscheidung in Prozent	12
6 Erledigte Hauptverfahren 2022 nach Art der Kammern und Dauer in Prozent	13
Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof (VGH)	
7 Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren seit 2013 nach Verfahrensart	14
8 Neuzugänge in der 2. Instanz seit 2013 nach Art der Verfahren und Art der Senate	15
9 Erledigte Verfahren in der 2. Instanz seit 2013 nach Art der Verfahren und Art der Senate	16
10 Erledigte Verfahren in der 2. Instanz seit 2013 nach Art der Verfahren und Sachgebieten	17
11 Anteil der Neuzugänge an Verfahren mit eingelegten Rechtsmitteln beim VGH (allgemeine Senate) bezüglich aller erledigten Hauptverfahren der Verwaltungsgerichte (allgemeine Kammern) seit 2013 ("Rechtsmittelhäufigkeit") in Prozent	18
12 Erledigte Berufungen und Beschwerden mit Behördenbeteiligung 2022 nach Ausgang des Verfahrens in Prozent	18
13 Erledigte Verfahren in der 2. Instanz 2022 nach Art der Senate und Dauer in Prozent	19
Zeitreihenübersichten	
Verfahren vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2018	
1 Neuzugänge (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts)	20
2 Erledigte Verfahren (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts)	21
Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2015	
Erledigte Verfahren nach Art der Verfahren, Art der Kammern und Dauer	
3 A: Hauptverfahren	22
4 B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	23
Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2018	
Erledigte Verfahren nach Art der Verfahren und Sachgebieten	
5 A: Hauptverfahren	24
6 B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	25
Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof (VGH)	
Erledigte Verfahren nach Art der Senate und Dauer seit 2015	
7 A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	26
8 B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	27
9 C: 2. Instanz zusammen: Tabellen A+B	28
Erledigte Verfahren nach Sachgebieten seit 2018	
10 A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	29
11 B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	30

Tabellen für das Berichtsjahr

1	Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022	
	Hauptverfahren	
1.1	Geschäftsentwicklung der Hauptverfahren	
1.1.1	Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	31
1.1.2	Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern	31
1.2	Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten	
1.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Berufung - Anzahl, in Prozent	32
1.2.2	Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren nach Ausgang des Verfahrens	33
1.2.3	Dauer der Anhängigkeit - Anzahl, in Prozent	34
1.2.4	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Zuständigkeit (Einzelrichter/Kammer), Prozesskostenhilfe	36
1.2.5	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	37
	Vorläufiger Rechtsschutz	
1.3	Geschäftsentwicklung der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	
1.3.1	Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	38
1.3.2	Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern	38
1.4	Erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten	
1.4.1	Art des Verfahrens und Art der Erledigung - Anzahl, in Prozent	39
1.4.2	Verfahrensdauer nach Art der Kammer - Anzahl, in Prozent	40
1.4.3	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung und Prozesskostenhilfeentscheidungen	42
1.4.4	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	43
1.5	Sonstiger Geschäftsanfall nach Art der Kammer	
	Kostensachen, Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens und Vollstreckungsverfahren	44
2	Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022	
2.1	Geschäftsentwicklung	
2.1.1	Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren mit Vergleich zum Vorjahr	45
2.1.2	Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren nach Senaten	45
2.1.3	Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personal- vertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren im Vergleich zum Vorjahr	45
2.1.4	Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personal- vertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren nach Senaten	45
2.1.5	Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz mit Vergleich zum Vorjahr	46
2.1.6	Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Senaten	46
2.2	Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren	
2.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens	47
2.2.2	Verfahrensdauer	48
2.2.3	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Verfahren nach Einzelrichter und Senat	49
2.2.4	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	50
2.3	Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsache- entscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	
2.3.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens	51
2.3.2	Verfahrensdauer	52
2.3.3	Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner	53
2.3.4	Sachgebiete - Hauptgruppen und ausgewählte Einzelsachgebiete -	54

2.4	Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	
2.4.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung und Ausgang des Verfahrens	55
2.4.2	Verfahrensdauer der Rechtsmittelverfahren	56
2.4.3	Beschwerdeführer/Beschwerdegegner, Beweiserhebung und Verfahren nach Einzelrichter und Senat	57
2.4.4	Sachgebiete - Hauptgruppen und ausgewählte Einzelsachgebiete -	58
2.5	Sonstiger Geschäftsanfall nach Art des Senats	
	Kostensachen, sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens, Beschwerden in PKH-Sachen und in sonstigen Verfahren	59
 Anhang		
	Systematik der Sachgebiete - Hauptgruppen, Untergruppen, Einzelsachgebiete	61
	Erhebungsbögen: Satzarten 61 bis 68	68
	Qualitätsmerkmale der Statistik	84

Vorbemerkungen

Die Verwaltungsgerichte entscheiden Streitigkeiten auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts. Zur verwaltungsgerichtlichen Zuständigkeit gehören zum einen die Streitigkeiten zwischen dem Bürger und einer Verwaltungsbehörde und zum anderen Streitigkeiten zwischen den Trägern der öffentlichen Verwaltung selbst. Aufbau, Zuständigkeit und Verfahren der Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit ergeben sich aus der Verwaltungsgerichtsordnung.

Die allgemeine Verwaltungsgerichtsbarkeit ist in der Regel 3-stufig aufgebaut: Verwaltungsgerichte (erste Instanz), Bayerischer Verwaltungsgerichtshof (zweite Instanz), Bundesverwaltungsgericht (dritte Instanz). In bestimmten Fällen (insbesondere Normenkontrollen und Klagen gegen sog. Technische Großvorhaben) ist der Bayerische Verwaltungsgerichtshof auch erstinstanzlich zuständig. Bei den Verwaltungsgerichten bestehen Kammern, die Spruchkörper beim Verwaltungsgerichtshof heißen Senate.

Vor den Verwaltungsgerichten kann im Wege der Klage die Aufhebung eines Verwaltungsaktes (Anfechtungsklage), der Erlass eines abgelehnten oder unterlassenen Verwaltungsaktes (Verpflichtungsklage), die Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens eines Rechtsverhältnisses oder der Nichtigkeit eines Verwaltungsaktes begehrt werden (Feststellungsklage).

Die Klage ist grundsätzlich sofort zu erheben, die Einlegung eines Widerspruchs ist seit dem 01.07.2007 nicht mehr möglich. Nur in einigen gesetzlich festgelegten Bereichen kann ein Betroffener wählen, ob er vor Erhebung einer Anfechtungs- oder Verpflichtungsklage ein Vorverfahren durchführen oder unmittelbar Klage erheben will (sog. Fakultatives Widerspruchsverfahren). Das Vorverfahren beginnt damit, dass gegen den Verwaltungsakt einer Behörde Widerspruch eingelegt wird. Hält die Behörde den Widerspruch für begründet, hilft sie ihm ab. Ansonsten ergeht ein Widerspruchsbescheid, den regelmäßig die nächsthöhere Behörde nach erneuter Prüfung erlässt. Nach Zustellung des Widerspruchsbescheides kann Klage erhoben werden.

Über die Klage entscheidet das Verwaltungsgericht. Dies geschieht regelmäßig aufgrund mündlicher Verhandlung durch Urteil. Gegen Urteile eines Verwaltungsgerichts kann Berufung beim Verwaltungsgerichtshof eingelegt werden, wenn sie vom Verwaltungsgericht zugelassen wurde oder vom Verwaltungsgerichtshof zugelassen wird. Gegen Urteile des Verwaltungsgerichtshofs ist bei Zulassung durch den Verwaltungsgerichtshof oder auf Beschwerde durch das Bundesverwaltungsgericht die Revision zum Bundesverwaltungsgericht möglich. Gegen Urteile eines Verwaltungsgerichts steht den Beteiligten die Sprungrevision an das Bundesverwaltungsgericht zu, wenn das Gericht sie nach Zustimmung von Kläger und Beklagten zulässt.

Die Justizgeschäftsstatistik der Verwaltungsgerichte wird als Zählkartenerhebung seit 1983 durchgeführt. Seit 1991 werden die Statistischen Daten über Verfahren und Anträge bei allen Verwaltungsgerichten und beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof mit einem DV-Geschäftsstellenautomationssystem erhoben. Rechtsgrundlage ist die Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik).

Weitere Informationen erhalten Sie über die Homepage der bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit <http://www.vgh.bayern.de>

In dem hiermit für das Berichtsjahr 2022 vorgelegten Statistischen Bericht „Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern“ wird über die Geschäftsentwicklung bei den Verwaltungsgerichten und dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof berichtet sowie außerdem über die im Berichtsjahr erledigten Sachen nach Art, Ausgang und Dauer des Verfahrens, nach Sachgebieten und anderen Merkmalen. In den Tabellen wird differenziert nach allgemeinen und Asylkammern (Verwaltungsgerichte) bzw. -senaten (Verwaltungsgerichtshof), bei dem Verwaltungsgerichtshof ferner nach Senaten für technische Großvorhaben. Hinsichtlich der Verfahrensart sind einerseits die Hauptverfahren, andererseits die Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz zu unterscheiden.

Die Tabellengruppen 2.4.1 bis 2.4.4, die sich auf Rechtsmittelverfahren beziehen, enthalten auch Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz, die erstinstanzlich bei den Verwaltungsgerichten anhängig waren. In solchen Fällen stand die Eilsache im Zusammenhang mit einem beim Verwaltungsgericht bearbeiteten Hauptverfahren.

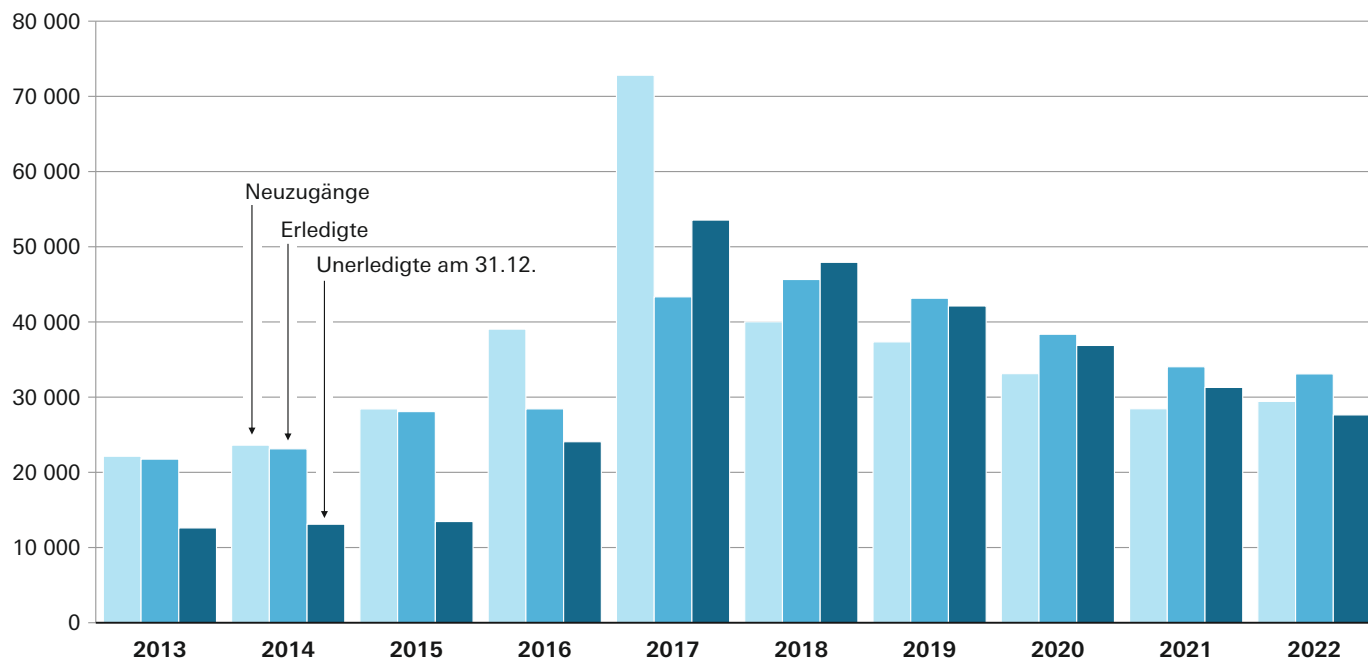
Seit dem Berichtsjahr 1998 werden die – zahlenmäßig unbedeutenden – sogenannten Musterverfahren bzw. die im Hinblick auf solche Musterverfahren vorübergehend ausgesetzten Verfahren in der Statistik der Verwaltungsgerichte nicht mehr getrennt erfasst. Ist die Rechtmäßigkeit einer behördlichen Maßnahme Gegenstand von mehr als 20 Verfahren, kann das Gericht eines oder mehrere geeignete Verfahren nach § 93 a VwGO vorab durchführen (Musterverfahren), die übrigen Verfahren aussetzen und nach der rechtlichen Klärung der Musterverfahren diese durch Beschluss erledigen.

In den Geschäftsbilanzen der Verwaltungsgerichte und des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs (Tabellen 1.1, 1.3 und 2.1) nachgewiesene Bestände am Jahresanfang können vereinzelt geringfügig von den Endbeständen des Vorjahres abweichen. Ebenso sind Abweichungen möglich zwischen einem ausgewiesenen Endbestand und der rechnerischen Addition zum Jahresendbestand. Die Ursache sind Bestandsbereinigungen sowie unerledigte Rückfragen, die aus früheren Jahren stammen, also erst im aktuellen Berichtsjahr beantwortet worden sind.

Abb. 1

Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2013 nach Verfahrensart

Verfahren insgesamt



Darunter: Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

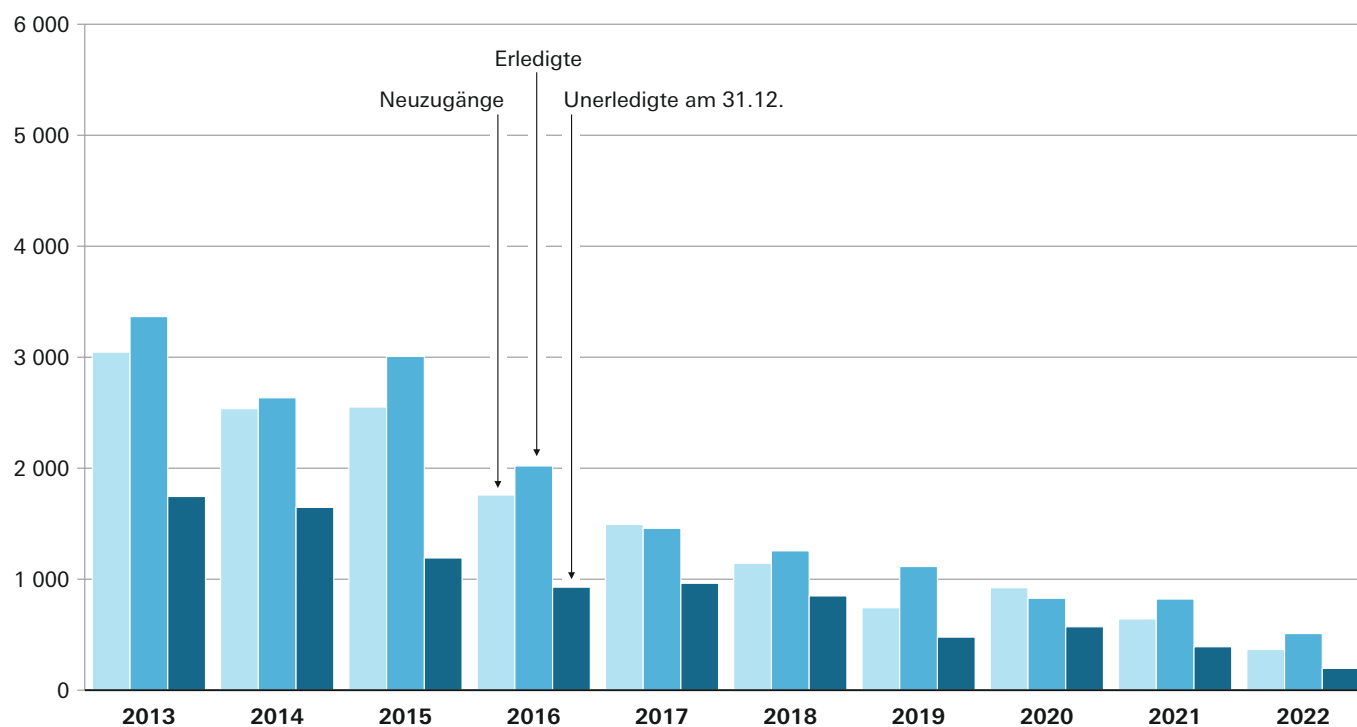
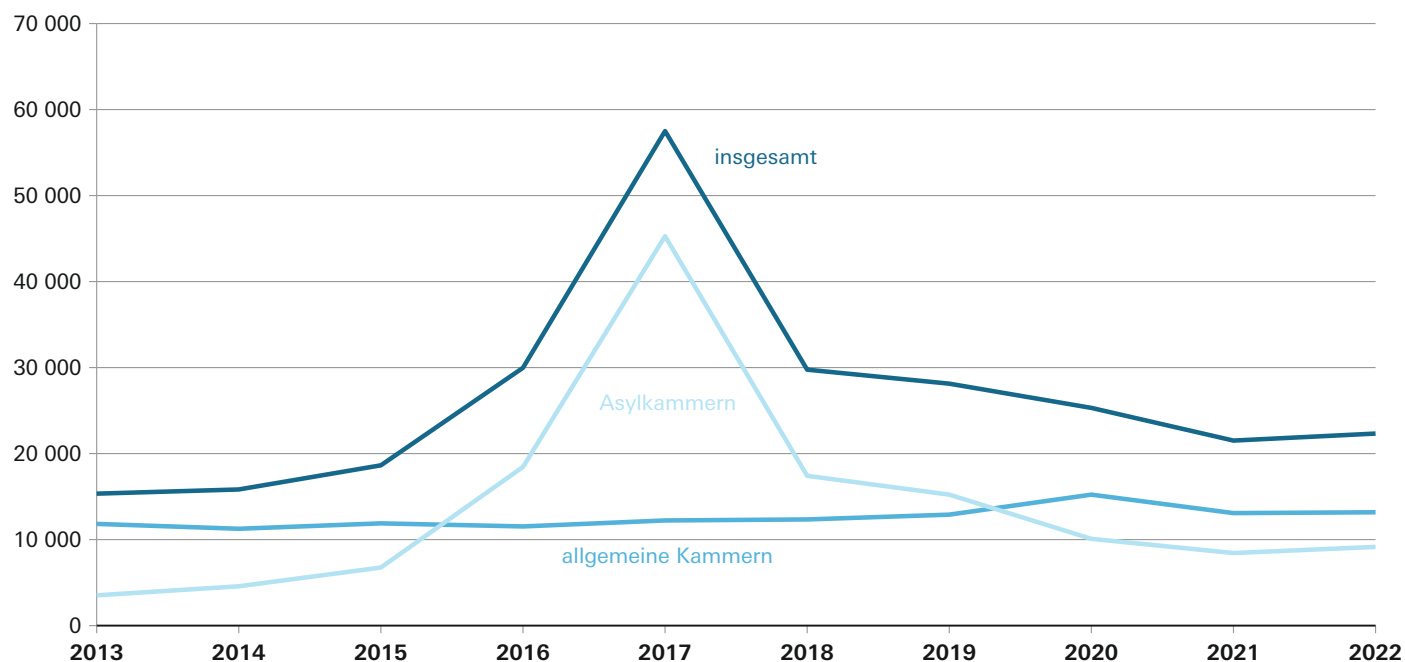


Abb. 2
**Neuzugänge vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2013
nach Art der Verfahren und Art der Kammern**

Hauptverfahren einschließlich Numerus-clausus-Sachen



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz einschließlich Numerus-clausus-Sachen

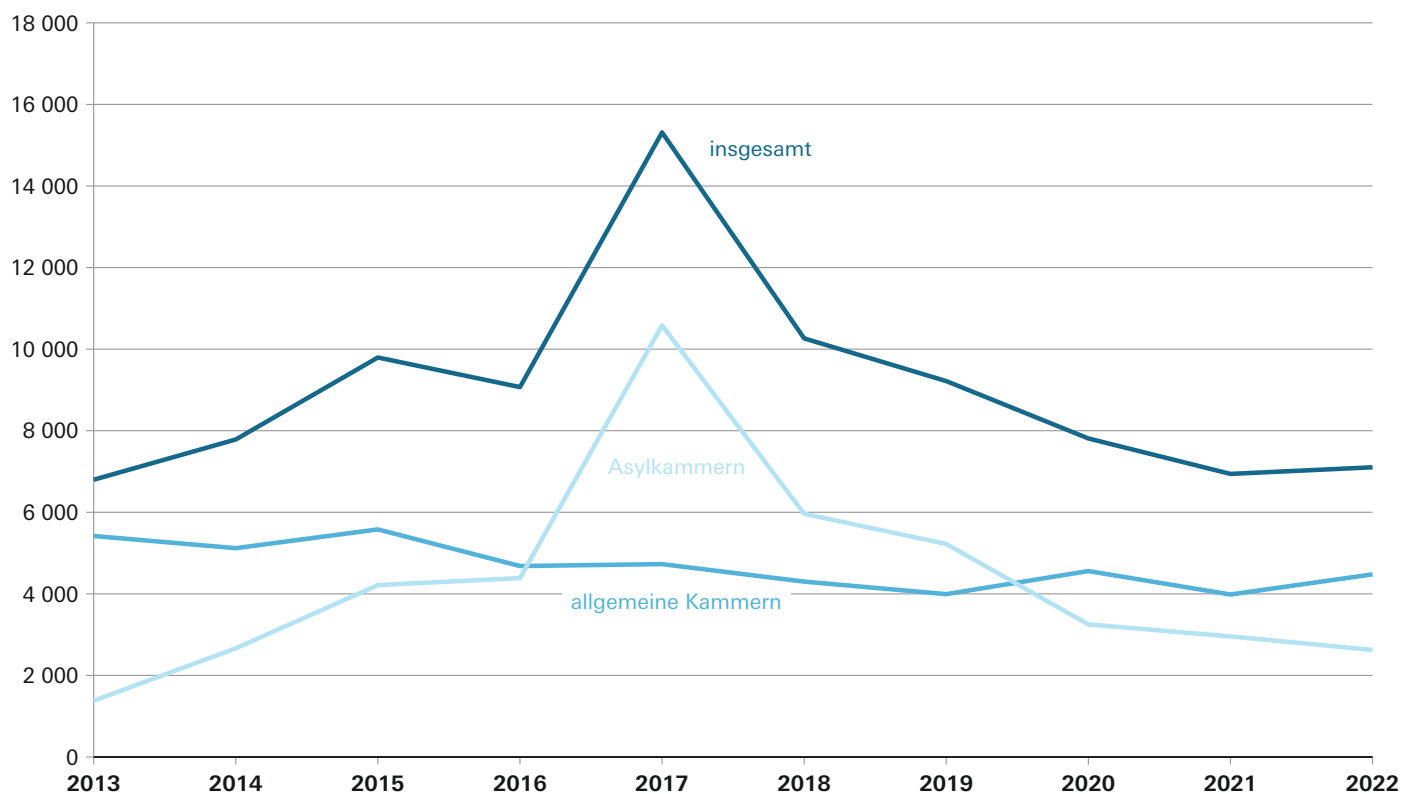
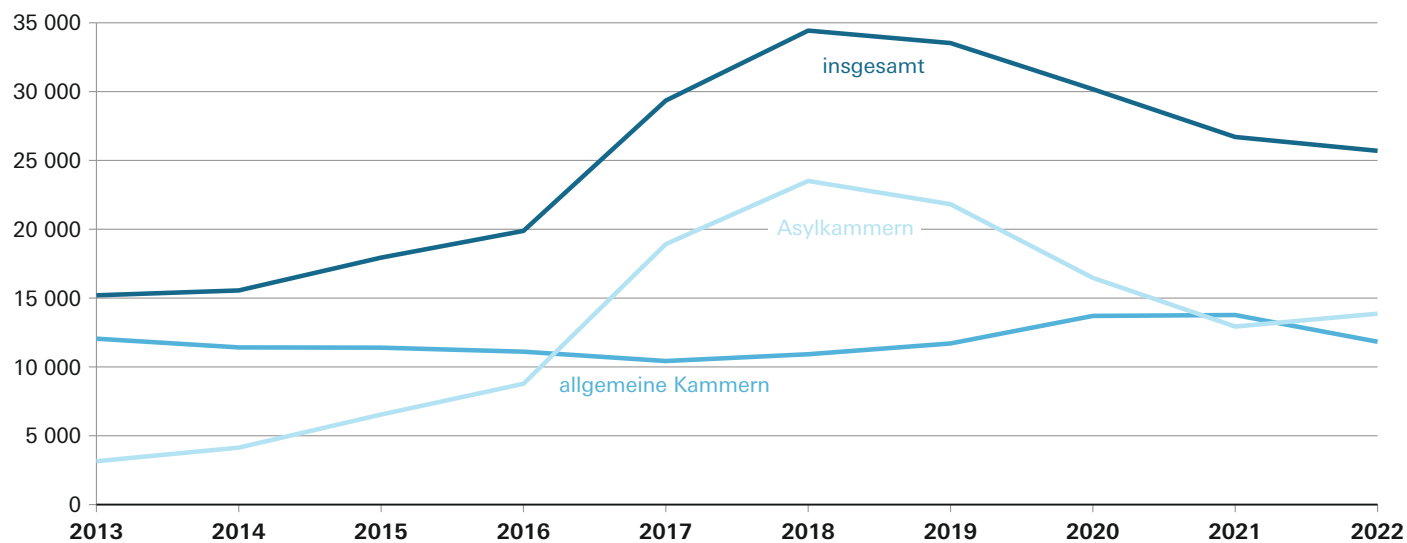


Abb. 3

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2013 nach Art der Verfahren und Art der Kammern

Hauptverfahren einschließlich Numerus-clausus-Sachen



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz einschließlich Numerus-clausus-Sachen

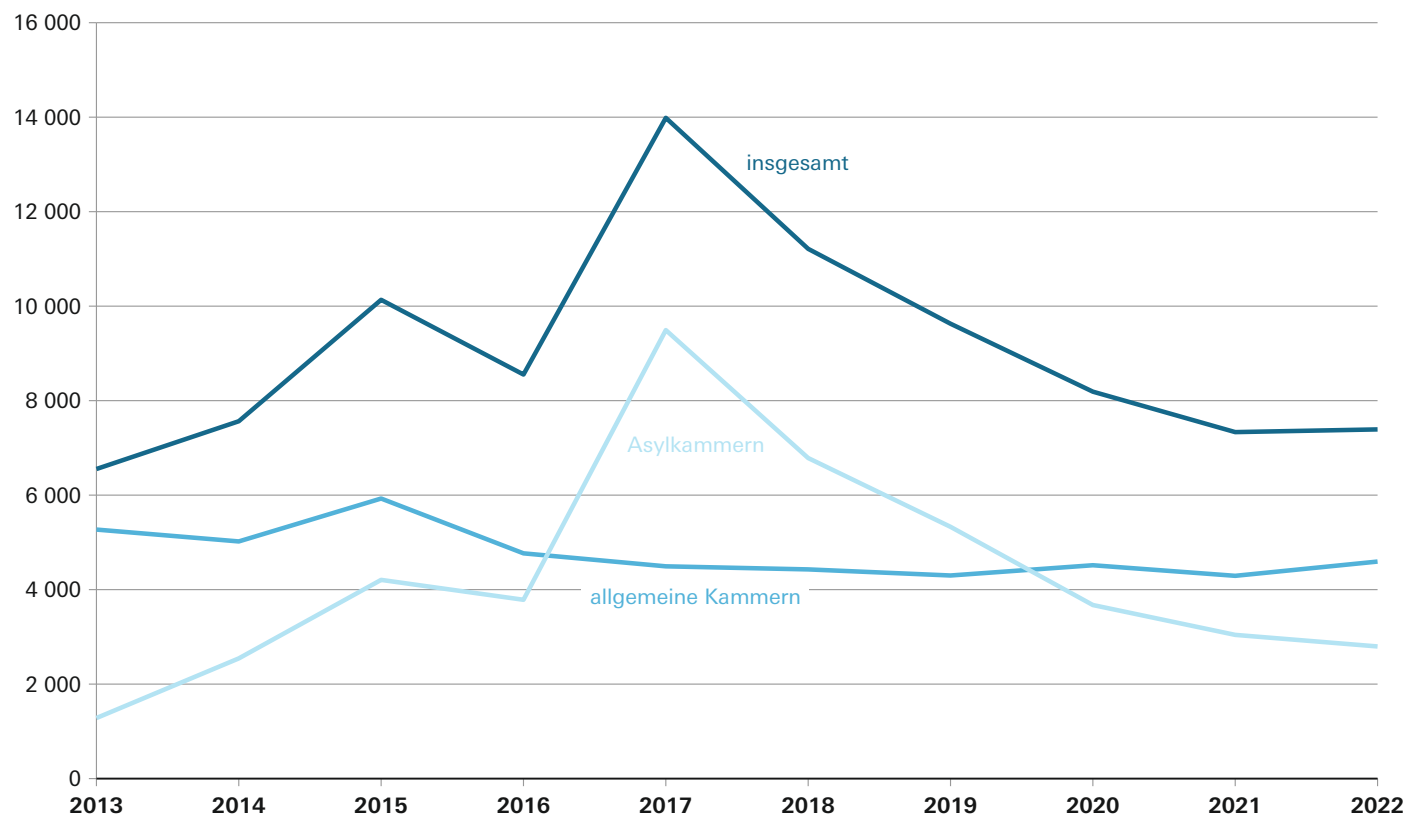
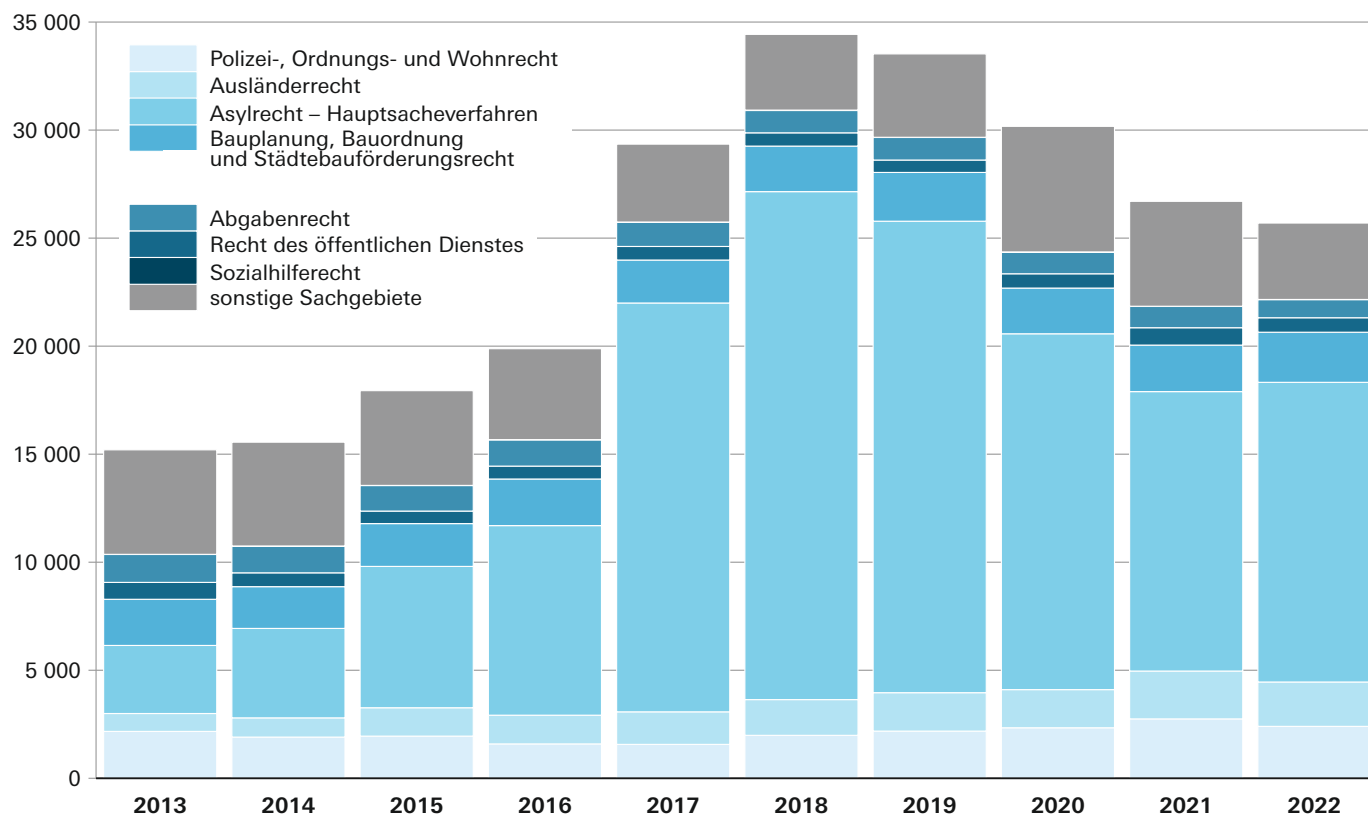


Abb. 4

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2013 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

Hauptverfahren



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

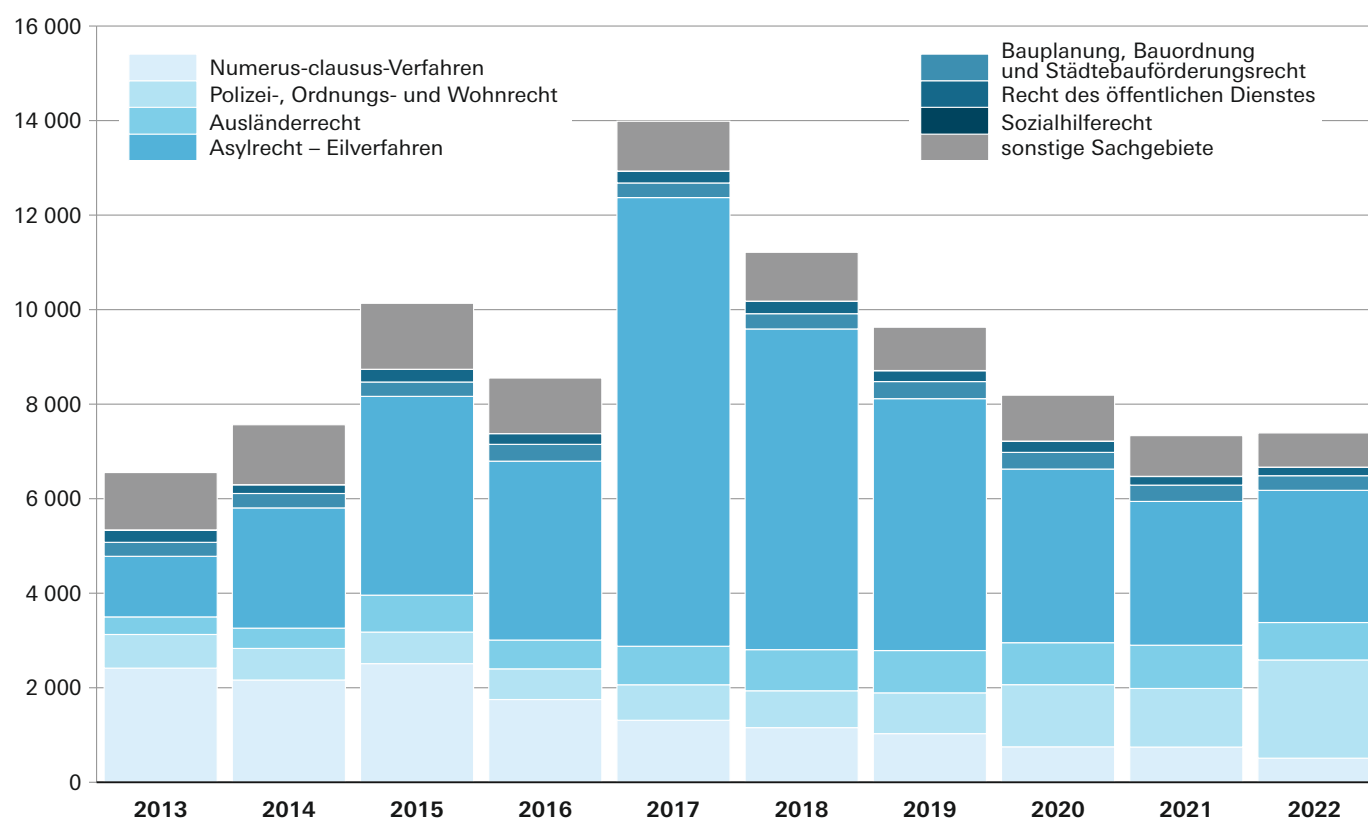
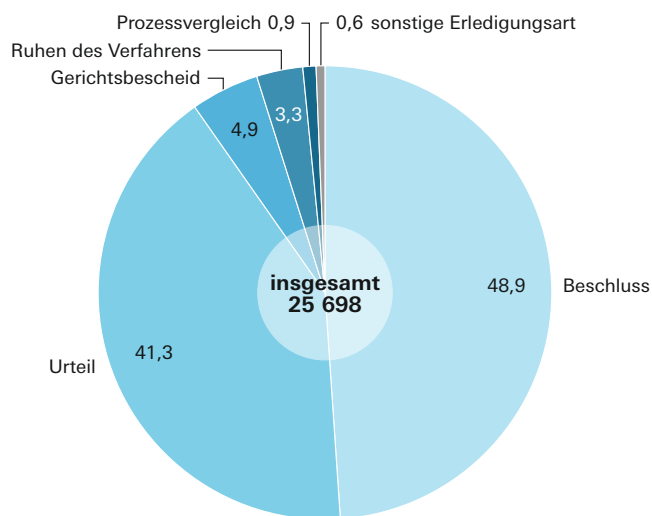


Abb. 5

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022 nach Art der Verfahren und Art der Entscheidung in Prozent

Hauptverfahren



Durch Beschluss beendete Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

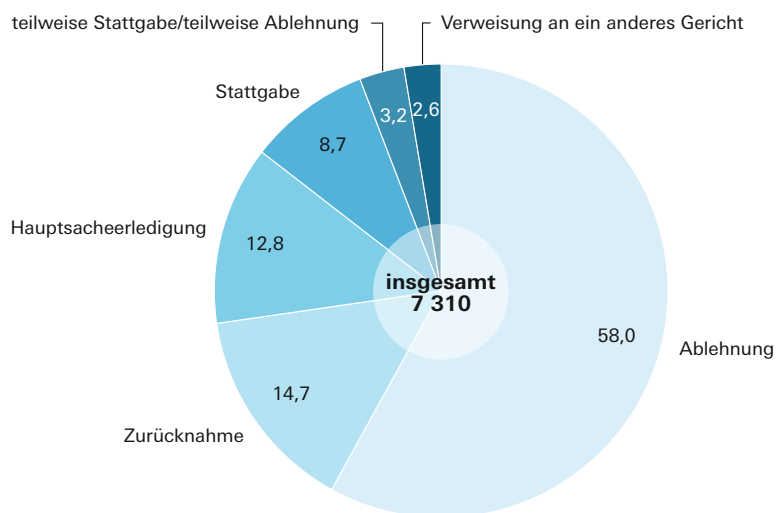
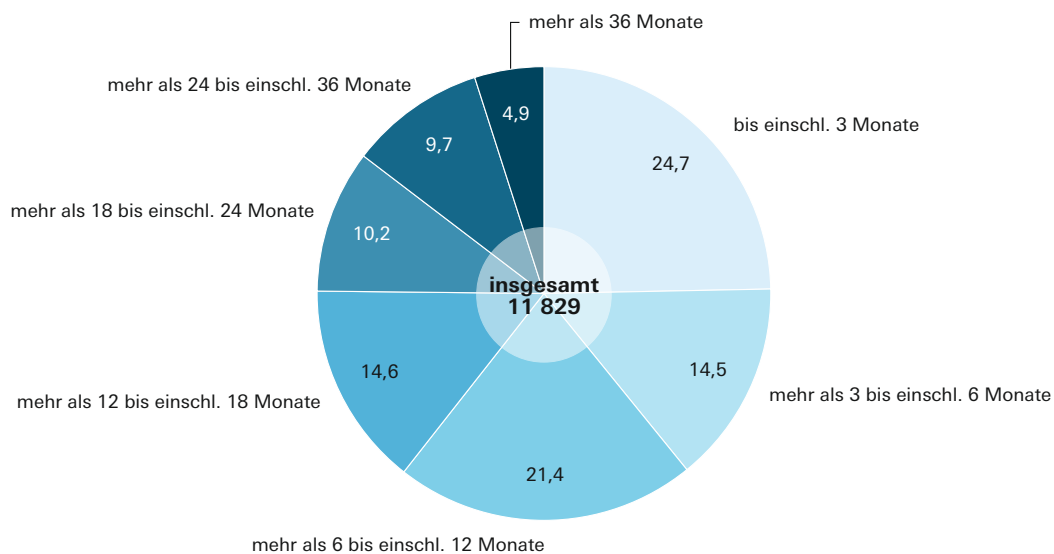


Abb. 6
Erledigte Hauptverfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022
nach Art der Kammern und Dauer
in Prozent

Allgemeine Kammern



Asylkammern

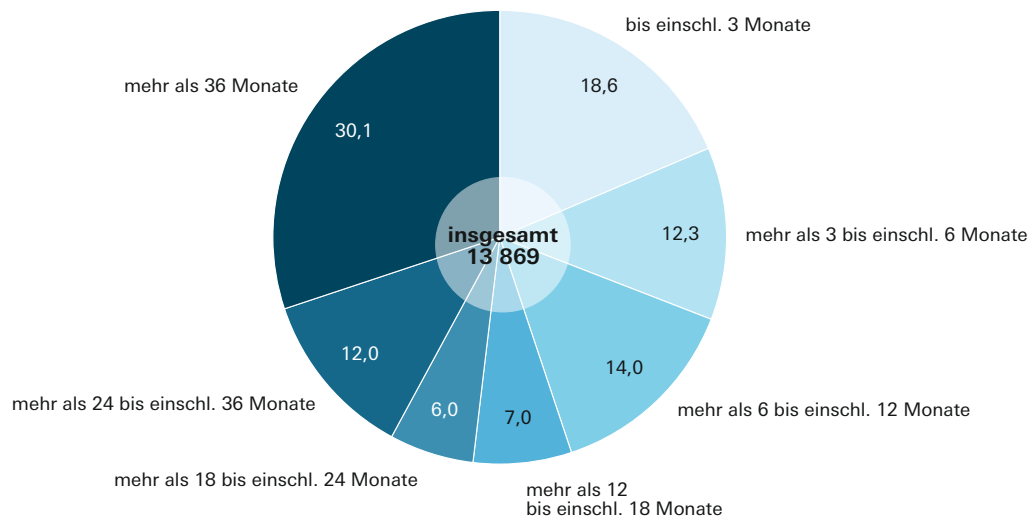
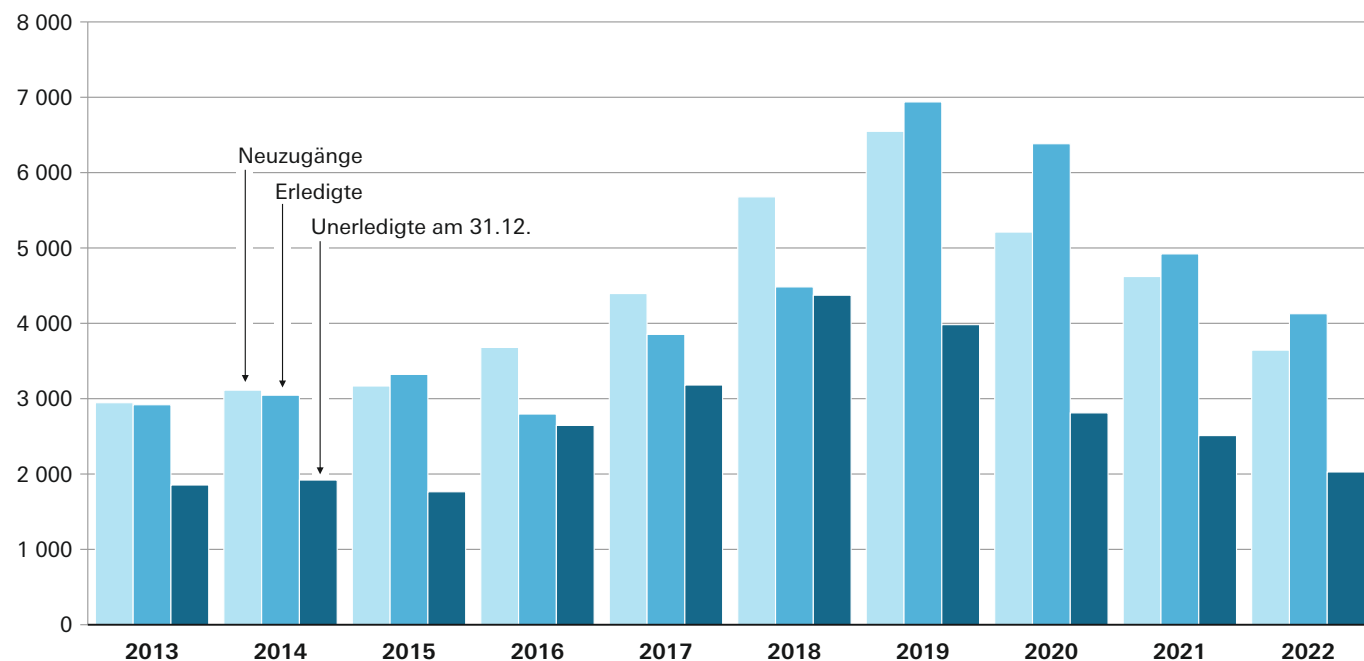


Abb. 7

Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2013 nach Verfahrensart

Verfahren insgesamt



darunter: Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

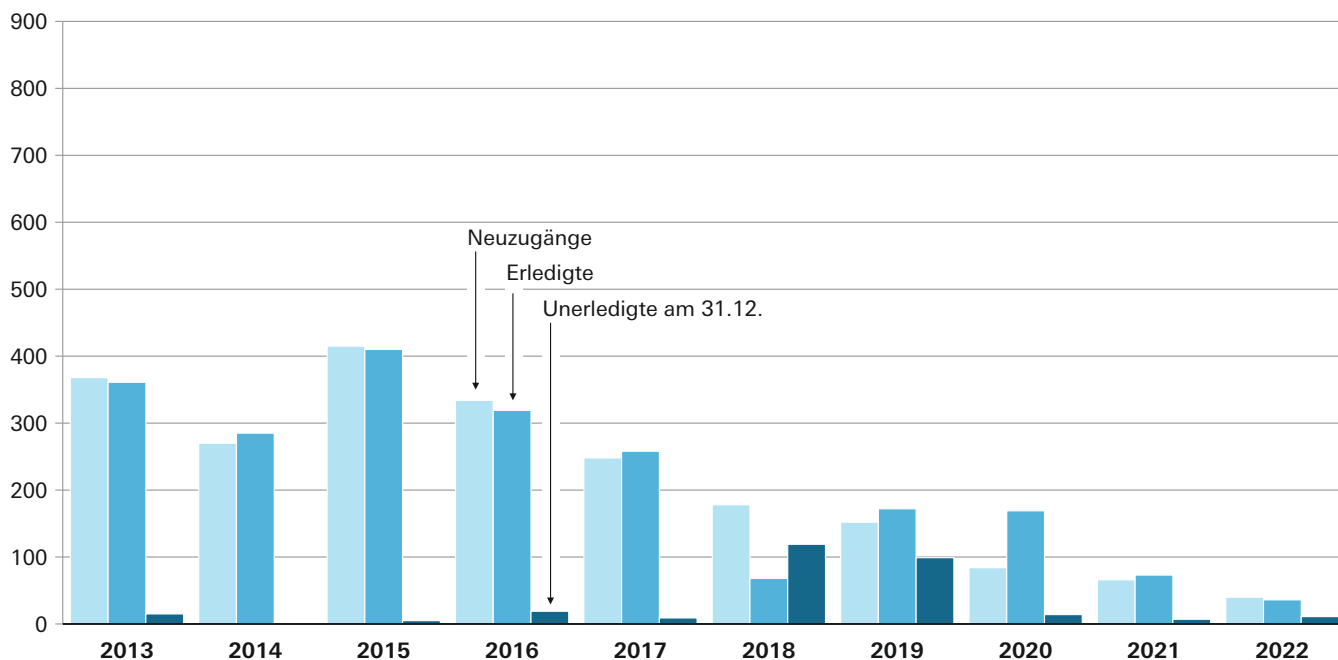
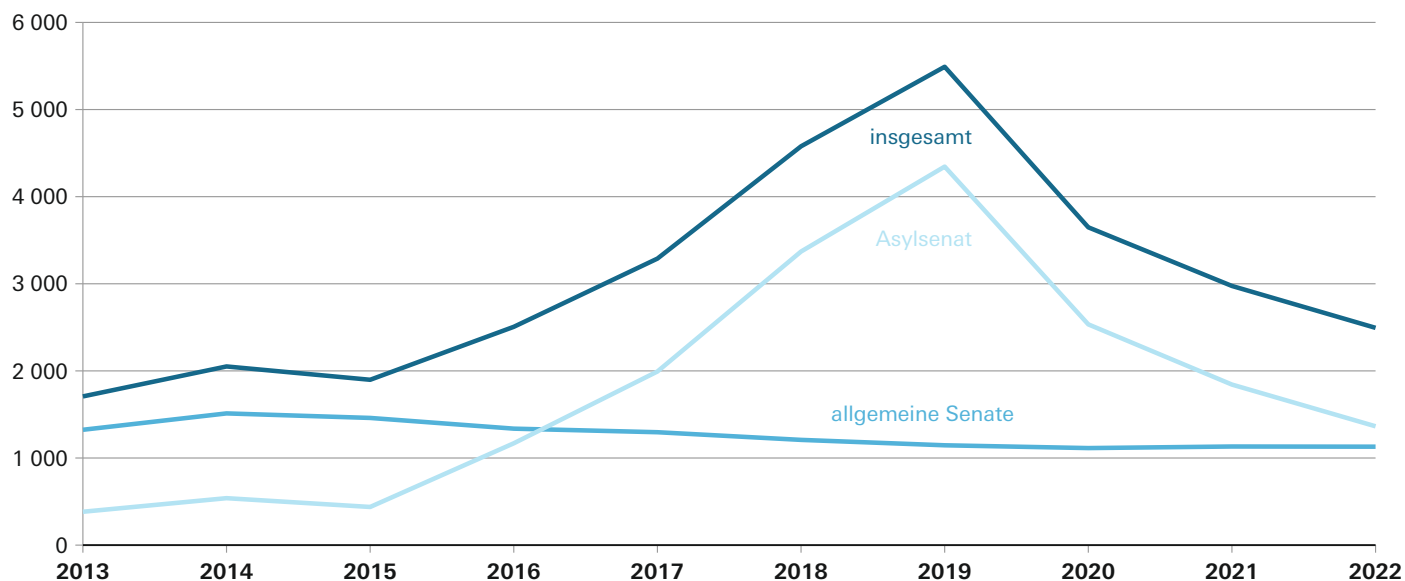


Abb. 8

Neuzugänge in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2013 nach Art der Verfahren und Art der Senate

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz sowie Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

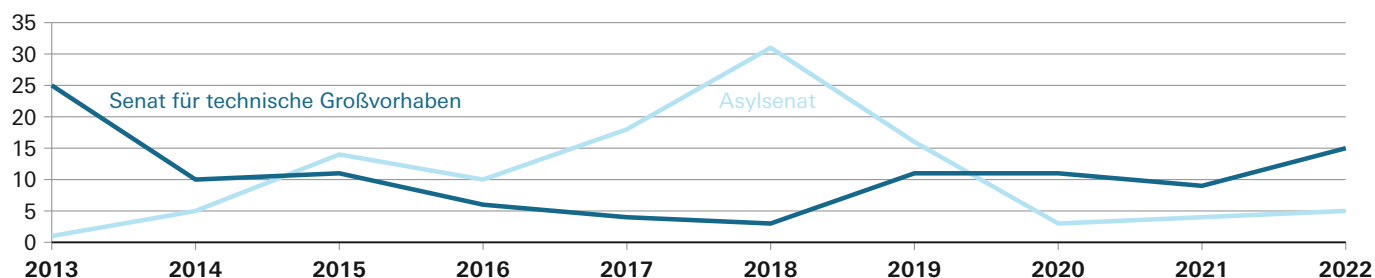
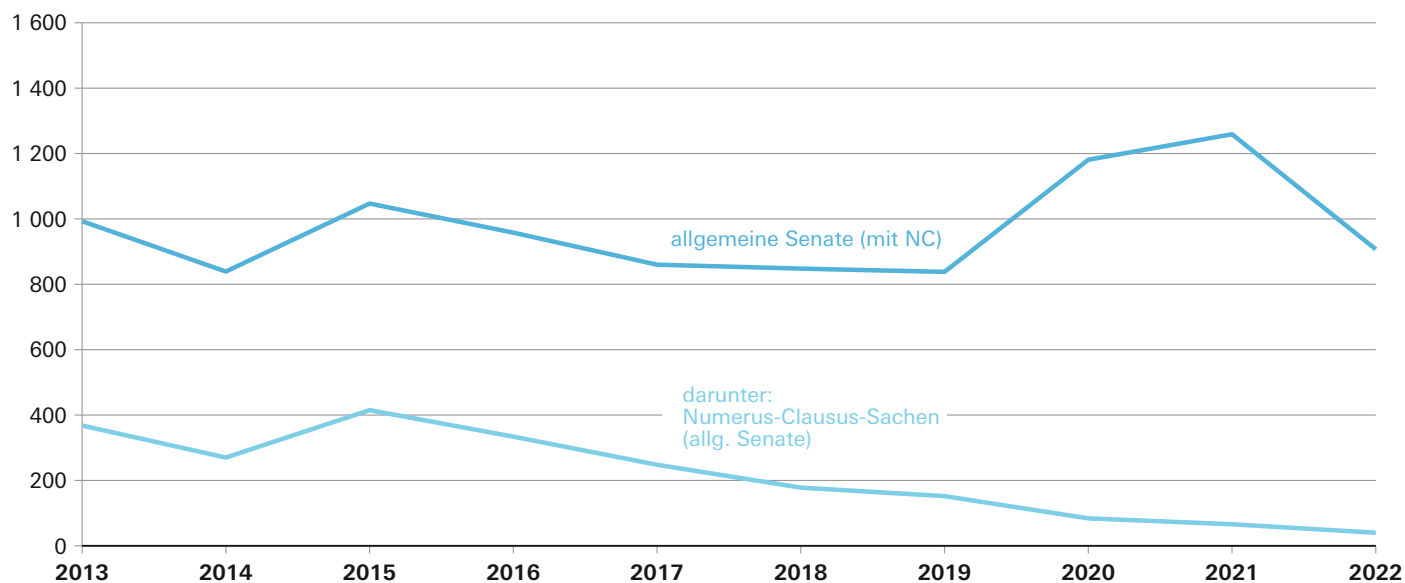
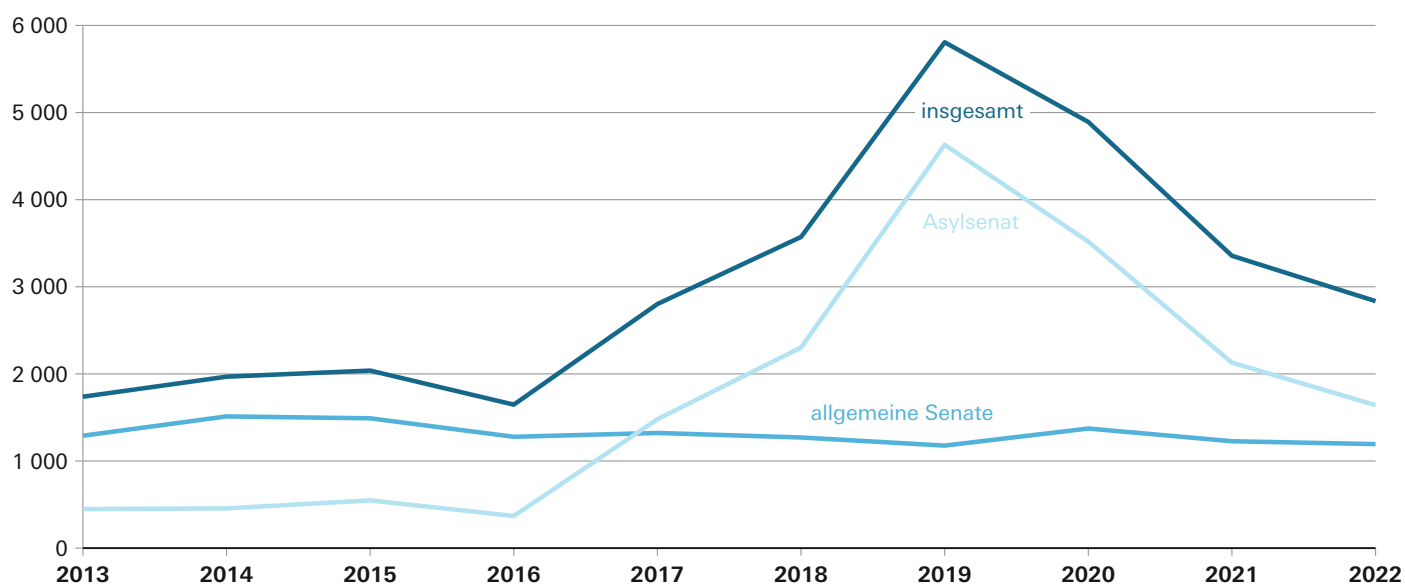


Abb. 9

Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2013 nach Art der Verfahren und Art der Senate

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen
in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung
von vorläufigem Rechtsschutz sowie Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

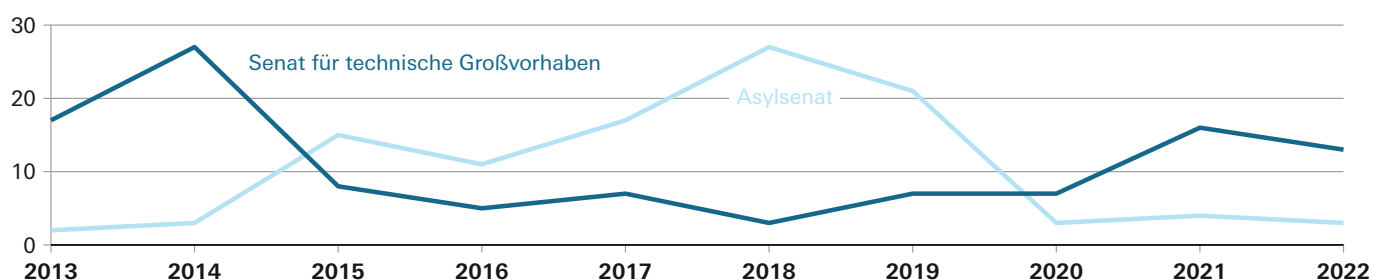
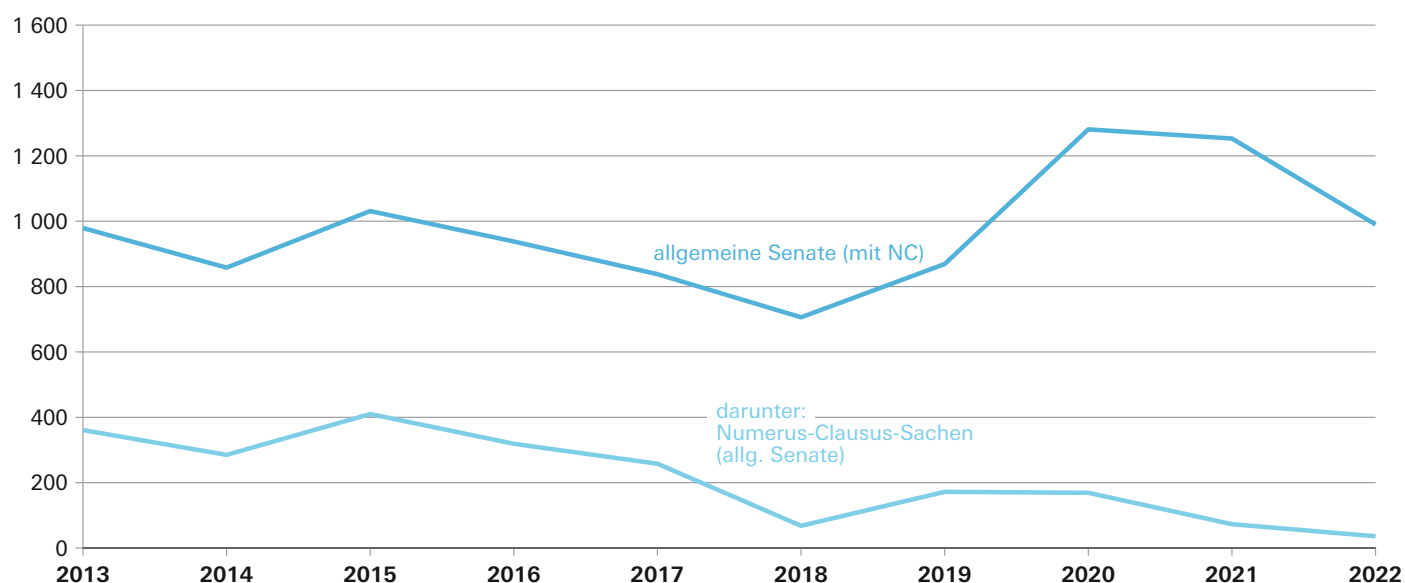
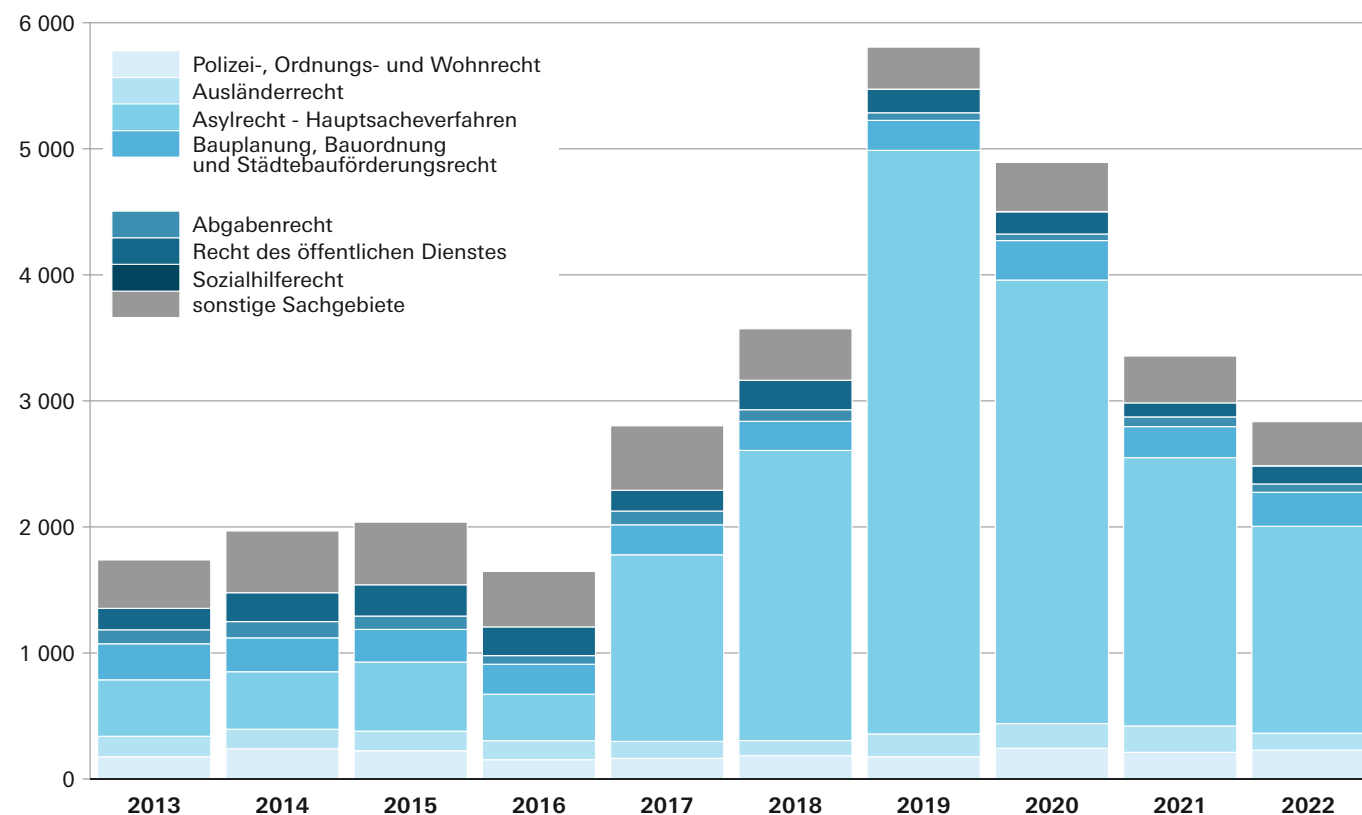


Abb. 10

Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2013 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen
in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

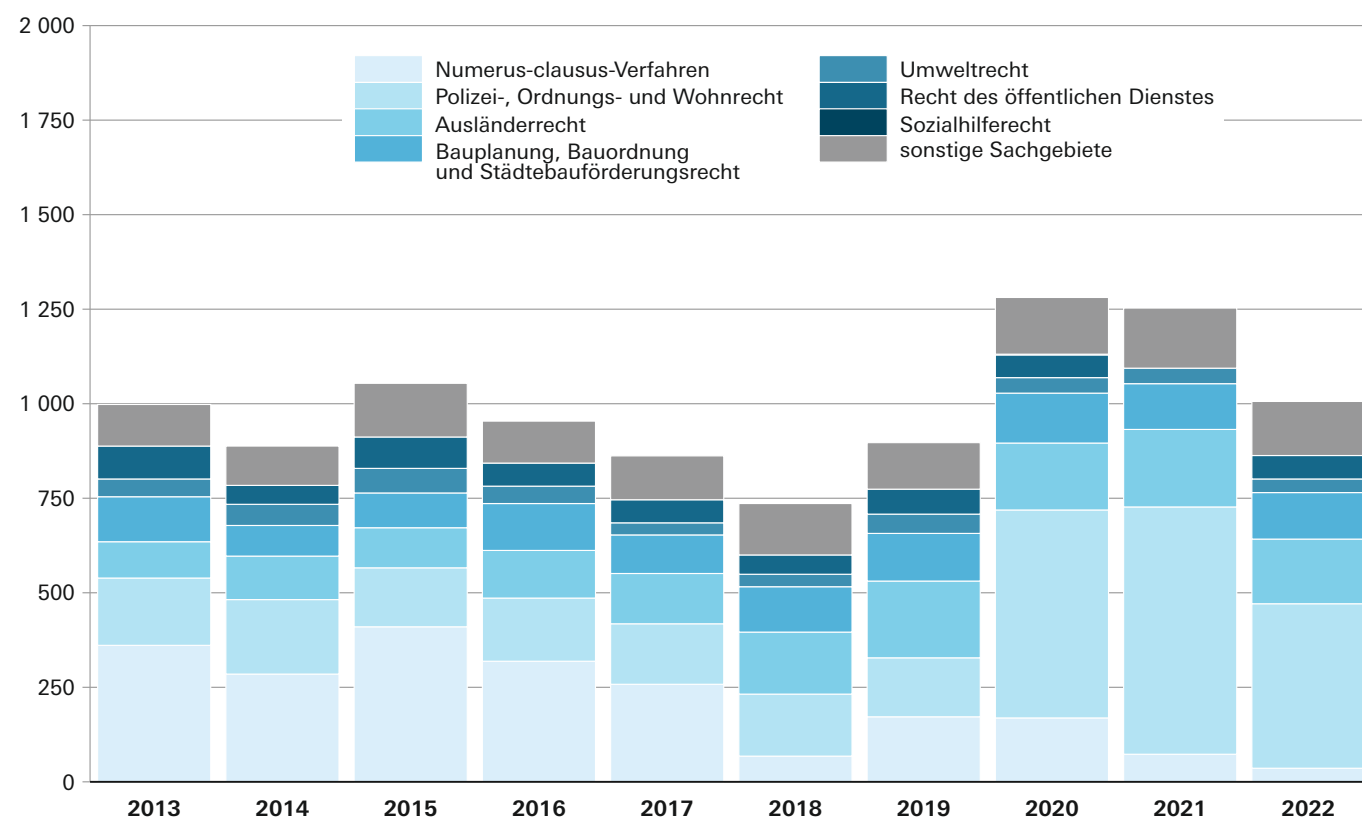


Abb. 11

Anteil der Neuzugänge an Verfahren mit eingelegten Rechtsmitteln beim VGH (allgemeine Senate) bezüglich aller erledigten Hauptverfahren der Verwaltungsgerichte (allgemeine Kammern) seit 2013 (Rechtsmittelhäufigkeit)
in Prozent

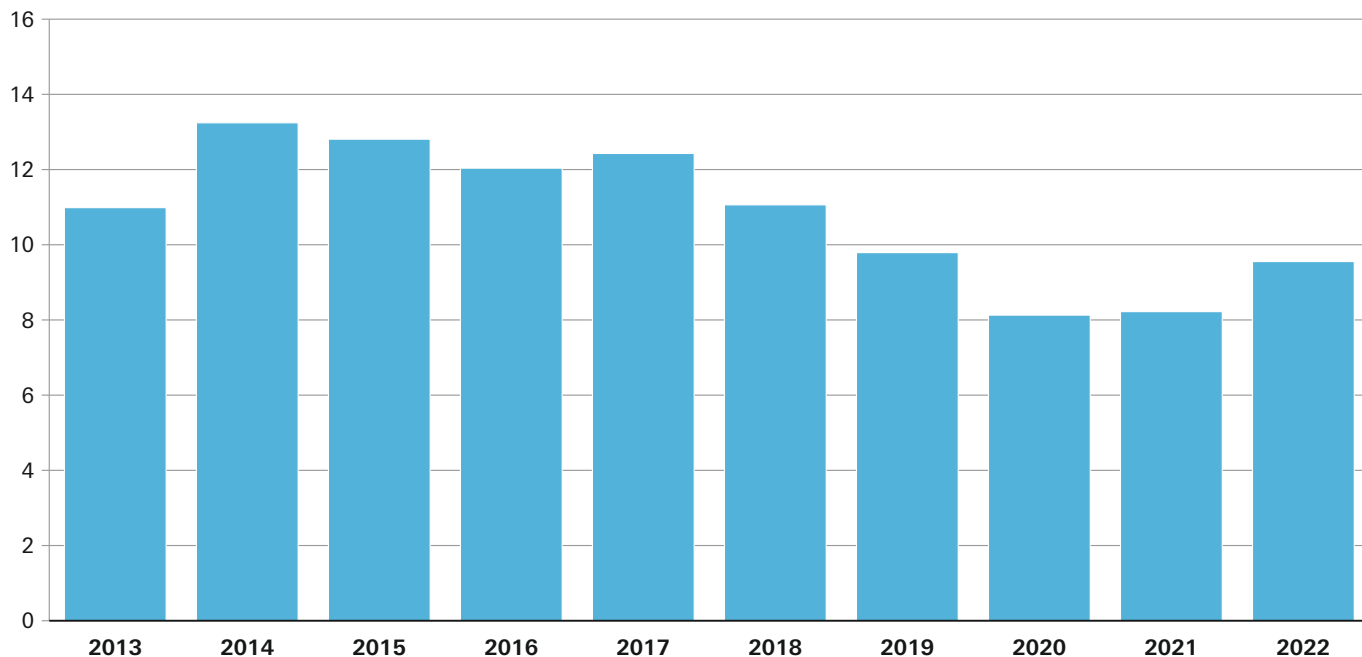


Abb. 12

Erledigte Berufungen und Beschwerden mit Behördenbeteiligung in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022 nach Ausgang des Verfahrens
in Prozent

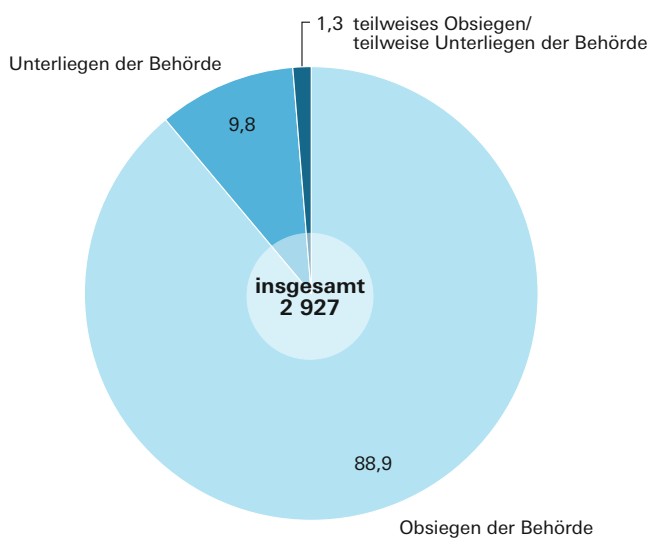
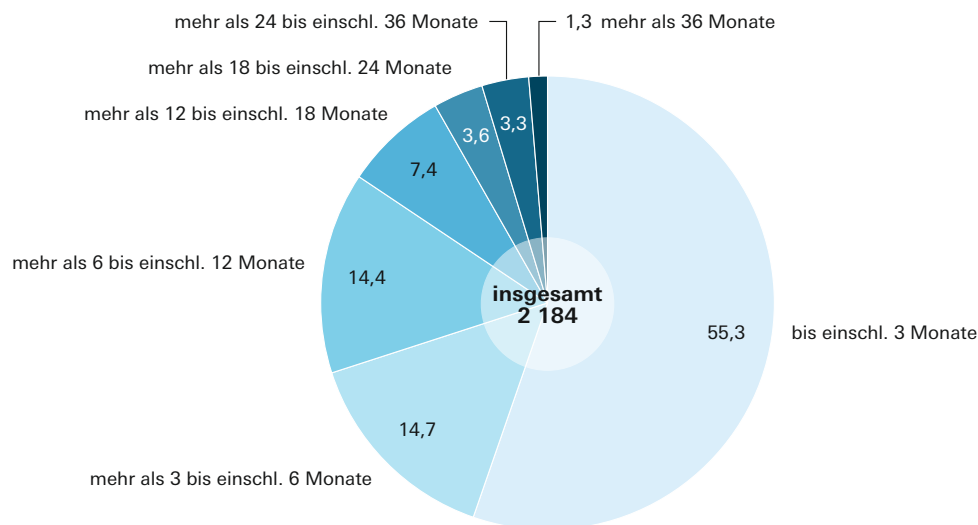


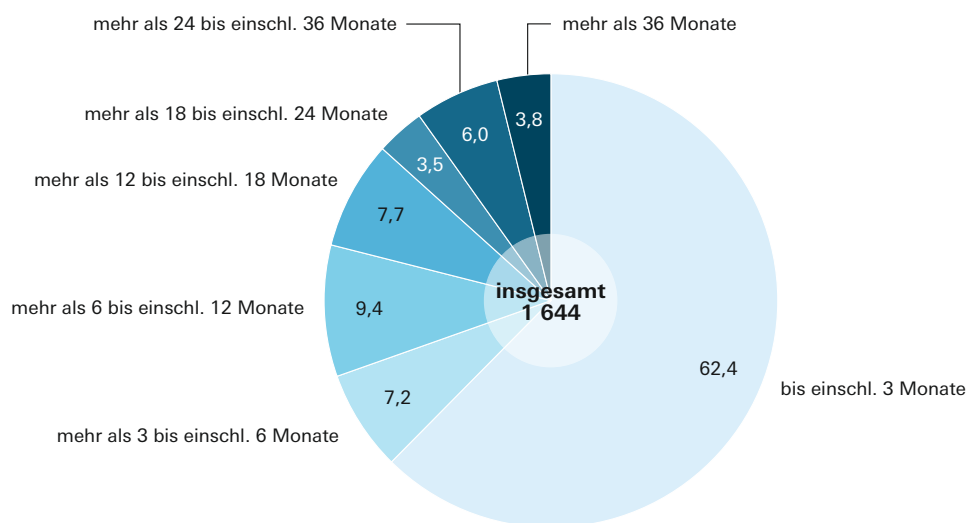
Abb. 13

Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022 nach Art der Senate und Dauer in Prozent

Allgemeine Senate



Asylsenate



Übersicht 1

Neuzugänge (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts) vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2018

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens	2018	2019	2020	2021	2022
----------	--------------------	------	------	------	------	------

1. Rechtszug - vor den Verwaltungsgerichten

1	Hauptverfahren (mit Numerus-clausus-Verfahren)	29 757	28 129	25 312	21 512	22 328
2	davon allgemeine Kammern	12 343	12 900	15 226	13 078	13 176
3	Asylkammern	17 414	15 229	10 086	8 434	9 152
4	Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	10 263	9 216	7 810	6 941	7 103
5	davon allgemeine Kammern	4 300	3 993	4 559	3 984	4 478
6	Asylkammern	5 963	5 223	3 251	2 957	2 625
	Sonstiger Geschäftsanfall					
7	Kostensachen	328	287	342	266	266
8	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	502	685	564	551	480
9	Vollstreckungsverfahren	139	141	105	106	95

2. Rechtszug - vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof

10	Erstinstanzliche Hauptverfahren	218	192	368	374	223
11	davon allgemeine Senate	172	160	344	340	179
12	Senate für technische Großvorhaben	46	32	23	33	44
13	Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertr. ...	4 578	5 491	3 648	2 975	2 494
14	davon allgemeine Senate	1 208	1 146	1 114	1 132	1 130
15	Asylsenate	3 370	4 345	2 534	1 843	1 364
16	Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	882	865	1 195	1 272	927
17	davon allgemeine Senate	848	838	1 181	1 259	907
18	Asylsenate	31	16	3	4	5
19	Senate für technische Großvorhaben	3	11	11	9	15
	Sonstiger Geschäftsanfall					
20	Kostensachen	34	38	32	34	32
21	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	91	43	42	36	50
22	Beschwerden in PKH-Sachen	244	225	274	257	162
23	Sonstige Beschwerden	251	216	272	228	206

Übersicht 2

Erledigte Verfahren (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts) vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2018

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens	2018	2019	2020	2021	2022
----------	--------------------	------	------	------	------	------

1. Rechtszug - vor den Verwaltungsgerichten

1	Hauptverfahren (mit Numerus-clausus-Verfahren)	34 431	33 526	30 174	26 703	25 698
2	davon allgemeine Kammern	10 921	11 705	13 705	13 770	11 829
3	Asylkammern	23 510	21 821	16 469	12 933	13 869
4	Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	11 213	9 628	8 190	7 334	7 391
5	davon allgemeine Kammern	4 428	4 299	4 516	4 292	4 594
6	Asylkammern	6 785	5 329	3 674	3 042	2 797

2. Rechtszug - vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof

10	Erstinstanzliche Hauptverfahren	175	234	210	312	286
11	davon allgemeine Senate	154	210	166	280	250
12	Senate für technische Großvorhaben	21	24	43	31	36
13	Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	3 572	5 807	4 892	3 356	2 835
14	davon allgemeine Senate	1 270	1 177	1 373	1 227	1 194
15	Asylsenate	2 302	4 630	3 519	2 129	1 641
16	Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	736	897	1 281	1 253	1 006
17	davon allgemeine Senate	706	869	1 271	1 233	990
18	Asylsenate	27	21	3	4	3
19	Senate für technische Großvorhaben	3	7	7	16	13

Übersicht 3

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2015 nach Art der Verfahren, Art der Kammern und Dauer

A: Hauptverfahren

Verfahrensdauer	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	
	Anzahl der Verfahren								Anteil in %
Allgemeine Kammern									
Erledigte Verfahren insgesamt	11 399	11 107	10 428	10 921	11 705	13 705	13 770	11 829	100
bis einschl. 3 Monate	3 417	3 298	2 778	2 921	2 880	4 509	3 770	2 920	24,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	2 446	2 362	1 976	1 849	1 800	2 014	2 393	1 711	14,5
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	2 887	2 945	2 879	2 815	2 651	2 720	2 902	2 537	21,4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 581	1 537	1 769	1 908	1 988	1 835	1 866	1 724	14,6
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	658	546	614	899	1 394	1 268	1 214	1 206	10,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	378	374	362	458	855	1 167	1 268	1 147	9,7
mehr als 36 Monate	32	45	50	71	137	192	357	584	4,9
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,8	7,9	8,6	9,2	10,6	9,7	10,6	12,1	x
Asylkammern									
Erledigte Verfahren insgesamt	6 541	8 775	18 922	23 510	21 821	16 469	12 933	13 869	100
bis einschl. 3 Monate	2 691	4 507	5 584	3 867	3 460	2 308	2 048	2 579	18,6
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 667	2 091	5 203	2 624	2 387	1 642	1 519	1 705	12,3
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1 405	1 396	6 620	7 363	3 583	2 574	1 979	1 940	14,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	460	444	1 226	6 707	2 623	1 686	1 423	972	7,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	184	187	183	2 580	4 720	1 606	1 267	835	6,0
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	121	141	94	352	4 967	4 235	1 949	1 662	12,0
mehr als 36 Monate	13	9	12	17	81	2 418	2 748	4 176	30,1
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	5,8	4,8	5,9	10,4	15,0	19,3	20,0	23,8	x
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	17 940	19 882	29 350	34 431	33 526	30 174	26 703	25 698	100
bis einschl. 3 Monate	6 108	7 805	8 362	6 788	6 340	6 817	5 818	5 499	21,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	4 113	4 453	7 179	4 473	4 187	3 656	3 912	3 416	13,3
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	4 292	4 341	9 499	10 178	6 234	5 294	4 881	4 477	17,4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	2 041	1 981	2 995	8 615	4 611	3 521	3 289	2 696	10,5
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	842	733	797	3 479	6 114	2 874	2 481	2 041	7,9
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	499	515	456	810	5 822	5 402	3 217	2 809	10,9
mehr als 36 Monate	45	54	62	88	218	2 610	3 105	4 760	18,5
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,1	6,5	6,9	10,0	13,5	15,0	15,1	18,4	x

Übersicht 4

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2015 nach Art der Verfahren, Art der Kammern und Dauer

B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Verfahrensdauer	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Kammern									
Erledigte Verfahren insgesamt	5 928	4 768	4 493	4 428	4 299	4 516	4 292	4 594	100
bis einschl. 3 Monate	3 714	2 927	2 479	2 543	2 590	3 119	2 878	3 420	74,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 737	1 617	1 331	1 119	895	809	984	717	15,6
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	447	185	586	680	670	381	313	270	5,9
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	23	30	75	44	72	93	56	99	2,2
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	3	6	13	24	44	55	27	33	0,7
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	4	2	7	16	27	54	25	43	0,9
mehr als 36 Monate	-	1	2	2	1	5	9	12	0,3
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,7	2,7	3,4	3,5	3,5	3,1	2,8	2,8	x
Asylkammern									
Erledigte Verfahren insgesamt	4 206	3 785	9 493	6 785	5 329	3 674	3 042	2 797	100
bis einschl. 3 Monate	4 037	3 576	8 091	5 128	4 380	2 881	2 558	2 382	85,2
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	140	150	954	530	338	295	182	180	6,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	28	33	430	854	209	217	145	97	3,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1	15	14	251	196	115	76	40	1,4
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	-	8	2	21	158	56	38	39	1,4
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	-	3	1	1	47	93	29	42	1,5
mehr als 36 Monate	-	-	1	-	1	17	14	17	0,6
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	0,7	1,0	1,5	2,6	2,6	3,1	2,3	2,3	x
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	10 134	8 553	13 986	11 213	9 628	8 190	7 334	7 391	100
bis einschl. 3 Monate	7 751	6 503	10 570	7 671	6 970	6 000	5 436	5 802	78,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 877	1 767	2 285	1 649	1 233	1 104	1 166	897	12,1
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	475	218	1 016	1 534	879	598	458	367	5,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	24	45	89	295	268	208	132	139	1,9
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	3	14	15	45	202	111	65	72	1,0
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	4	5	8	17	74	147	54	85	1,2
mehr als 36 Monate	-	1	3	2	2	22	23	29	0,4
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	1,9	2,0	2,1	2,9	3,0	3,1	3,1	2,6	x

Übersicht 5

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2018 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

A: Hauptverfahren

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2018	2019	2020	2021	2022		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	34 431	33 526	30 174	26 703	25 698	100	-1 005	-3,8
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	149	121	129	166	125	0,5	- 41	-24,7
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	128	101	113	154	113	0,4	- 41	-26,6
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	857	907	939	837	718	2,8	- 119	-14,2
210 dar. Schulrecht	132	135	142	85	117	0,5	32	37,6
220 Hochschulrecht	285	289	313	254	235	0,9	- 19	-7,5
300 Numerus-clausus-Verfahren	99	85	78	76	58	0,2	- 18	-23,7
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	923	995	2 153	1 900	1 105	4,3	- 795	-41,8
420 dar. Gewerberecht	284	362	349	316	299	1,2	- 17	-5,4
430 Landwirtschaftsrecht	16	7	20	14	9	0,0	- 5	-35,7
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	1 988	2 184	2 338	2 749	2 403	9,4	- 346	-12,6
510 dar. Polizeirecht	323	421	339	415	340	1,3	- 75	-18,1
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	114	128	342	588	525	2,0	- 63	-10,7
550 Verkehrsrecht	801	909	855	806	655	2,5	- 151	-18,7
560 Wohnrecht	175	144	171	295	310	1,2	15	5
600 Ausländerrecht	1 654	1 778	1 766	2 215	2 054	8,0	- 161	-7,3
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	x	x	x	x	x	x	x	x
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	2 285	2 441	2 258	2 321	2 463	9,6	142	6,1
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	2 107	2 257	2 115	2 152	2 319	9,0	167	7,8
1000 Umweltrecht	460	599	658	612	598	2,3	- 14	-2,3
1020 dar. Umweltschutz	0	1	1	3	0	2,3	- 3	-100,0
1030 Wasserrecht	117	188	245	193	212	0,8	19	9,8
1040 Straßen- und Wegerecht	104	92	135	104	116	0,5	12	11,5
1100 Abgabenrecht	614	574	662	804	670	2,6	- 134	-16,7
1131 dar. Erschließungsbeiträge	61	66	67	110	76	0,3	- 34	-30,9
1132 Ausbaubeiträge	103	162	173	111	217	0,8	106	95,5
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	1	-	-	-	0,0	-	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	1 034	1 045	1 001	985	839	3,3	- 146	-14,8
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	257	225	218	283	223	0,9	- 60	-21,2
1320 Soldatenrecht	98	68	51	53	55	0,2	2	3,8
1330 Recht der Landesbeamten	571	689	670	598	475	1,8	- 123	-20,6
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	6	7	18	5	10	0,0	5	100,0
1380 Personalvertretungsrecht	94	53	36	42	70	0,3	28	66,7
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	70	82	58	82	96	0,4	14	17,1
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	620	632	1 468	766	554	2,2	- 212	-27,7
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	536	540	1 370	663	456	1,8	- 207	-31,2
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	210	216	244	222	163	0,6	- 59	-26,6
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	184	189	958	258	120	0,5	- 138	-53,5
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	24	22	29	37	46	0,2	9	24,3
1560 Kriegsfolgenrecht	2	8	4	6	1	0,0	- 5	-83,3
1600 Sozialhilferecht	18	8	11	9	7	0,0	- 2	- 22
1700 Sonstiges	150	253	186	248	139	0,5	- 109	-44,0
1800 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	17 438	16 844	13 526	10 462	11 297	44,0	835	8,0
(Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)								
2000 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	4 640	3 872	2 035	1 599	1 670	6,5	71	4,4
(Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG)								
2200 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	1 432	1 105	908	872	902	3,5	30	3,4
(Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)								

Übersicht 6
Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2018 nach Art der Verfahren und Sachgebieten
B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2018	2019	2020	2021	2022		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	11 213	9 628	8 190	7 334	7 391	100	57	0,8
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	37	40	57	44	32	0,4	- 12	-27,3
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	30	38	55	42	28	0,4	- 14	-33,3
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	476	368	374	347	279	3,8	- 68	-19,6
210 dar. Schulrecht	60	59	66	80	114	1,5	34	42,5
220 Hochschulrecht	297	216	192	201	129	1,7	- 72	-35,8
300 Numerus-clausus-Verfahren	1 156	1 029	750	745	510	6,9	- 235	-31,5
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	97	118	122	96	70	0,9	- 26	-27,1
420 dar. Gewerberecht	55	65	39	32	31	0,4	- 1	-3,1
430 Landwirtschaftsrecht	0	2	5	3	-	0,0	- 3	-100,0
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	780	863	1 315	1 240	2 078	28,1	838	67,6
510 dar. Polizeirecht	115	91	129	172	134	1,8	- 38	-22,1
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	20	133	538	473	1 424	19,3	951	201,1
550 Verkehrsrecht	407	405	375	378	272	3,7	- 106	-28,0
560 Wohnrecht	40	27	55	42	37	0,5	- 5	-11,9
600 Ausländerrecht	870	895	888	915	792	10,7	- 123	-13,4
800 Asylrecht - Eilverfahren	x	x	x	x	x	x	x	x
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	327	377	362	350	316	4,3	- 34	-9,7
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	323	362	353	345	309	4,2	- 36	-10,4
1000 Umweltrecht	90	100	93	105	97	1,3	- 8	-7,6
1020 dar. Umweltschutz	50	52	40	37	45	1,3	8	21,6
1030 Wasserrecht	22	20	32	32	34	0,5	2	6,3
1040 Straßen- und Wegerecht	10	20	13	26	12	0,2	- 14	-53,8
1100 Abgabenrecht	128	90	84	80	58	0,8	- 22	-27,5
1131 dar. Erschließungsbeiträge	10	15	12	23	21	0,3	- 2	-8,7
1132 Ausbaubeiträge	16	12	10	18	1	0,0	- 17	-94,4
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	260	230	234	182	177	2,4	- 5	-2,7
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	65	72	66	55	64	0,9	9	16,4
1320 Soldatenrecht	9	12	14	12	13	0,2	1	8,3
1330 Recht der Landesbeamten	157	141	132	94	88	1,2	- 6	-6,4
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	3	-	-	0,0	-	x
1380 Personalvertretungsrecht	27	1	11	7	8	0,1	1	14,3
1400 Disziplinarrecht / Berufsgewerbliche Verfahren	8	7	3	4	6	0,1	2	50,0
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	129	134	138	118	120	1,6	2	1,7
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	117	109	108	97	96	1,3	- 1	-1,0
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	87	84	82	80	88	1,2	8	10,0
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	20	16	15	9	2	0,0	- 7	-77,8
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	10	17	19	12	14	0,2	2	17
1560 Kriegsfolgenrecht	0	-	1	1	-	0,0	- 1	-100,0
1600 Sozialhilferecht	6	4	5	4	5	0,1	1	25,0
1700 Sonstiges	64	44	91	62	54	0,7	- 8	-12,9
1900 Asylrecht - Eilverfahren	1861	1393	1403	1286	969	13,1	-317	-24,7
(Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)								
2100 Asylrecht - Eilverfahren	3592	2984	1379	1171	1134	15,3	-37	-3,2
(Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG)								
2300 Asylrecht - Eilverfahren	1332	952	892	585	694	9,4	109	18,6
(Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)								

Übersicht 7

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2015 nach Art der Senate und Dauer

A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

Verfahrensdauer	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	
	Anzahl der Verfahren								Anteil in %
Allgemeine Senate									
Erledigte Verfahren insgesamt	1 490	1 278	1 322	1 270	1 177	1 373	1 227	1 194	100
bis einschl. 3 Monate .	438	358	388	364	341	365	455	402	33,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	313	222	219	174	154	189	185	204	17,1
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	254	257	216	254	200	261	225	259	21,7
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	226	202	217	193	172	197	149	153	12,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	126	114	138	119	107	118	92	76	6,4
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	102	95	114	134	172	179	93	72	6,0
mehr als 36 Monate	31	30	30	32	31	64	28	28	2,3
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	9,7	10,3	10,7	11,1	12,0	12,6	9,4	9,2	x
Asylsenate									
Erledigte Verfahren insgesamt	548	369	1 480	2 302	4 630	3 519	2 129	1 641	100
bis einschl. 3 Monate .	350	264	930	1 711	2 544	1 843	1 442	1 023	62,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	95	51	326	189	452	205	130	118	7,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	76	21	194	263	557	533	146	154	9,4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	14	11	11	81	502	418	227	127	7,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	4	13	8	49	237	325	60	57	3,5
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	9	6	10	9	270	104	48	99	6,0
mehr als 36 Monate	0	3	1	-	68	91	76	63	3,8
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	3,7	4,0	3,1	2,9	6,8	7,5	5,9	7,1	x
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	2 038	1 647	2 802	3 572	5 807	4 892	3 356	2 835	100
bis einschl. 3 Monate .	788	622	1 318	2 075	2 885	2 208	1 897	1 425	50,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	408	273	545	363	606	394	315	322	11,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	330	278	410	517	757	794	371	413	14,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	240	213	228	274	674	615	376	280	9,9
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	130	127	146	168	344	443	152	133	4,7
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	111	101	124	143	442	283	141	171	6,0
mehr als 36 Monate	31	33	31	32	99	155	104	91	3,2
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	8,1	8,9	6,7	5,8	7,9	8,9	7,2	8,0	x

Übersicht 8

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2015 nach Art der Senate und Dauer

B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Verfahrensdauer	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	
	Anzahl der Verfahren								Anteil in %
Allgemeine Senate									
Erledigte Beschwerden	1 031	938	838	706	869	1 271	1 233	990	100
bis einschl. 3 Monate ..	656	741	675	478	547	947	1 017	806	81,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	327	152	121	152	209	168	131	117	11,8
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	28	27	30	64	76	105	61	55	5,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	17	12	7	6	18	29	12	8	0,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	2	6	3	4	13	10	5	2	0,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	1	-	1	-	6	8	3	1	0,1
mehr als 36 Monate	-	-	1	2	-	4	4	1	0,1
Asylsenate									
Erledigte Anträge auf Zulassung ..	15	11	17	27	21	3	4	3	100
bis einschl. 3 Monate ..	15	11	17	25	14	3	4	3	100,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	-	-	-	1	4	-	-	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	-	-	-	1	2	-	-	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	-	-	-	-	1	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Senate für techn. Großvorhaben									
Erledigte Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	8	5	7	3	7	7	16	13	100
bis einschl. 3 Monate ..	6	5	5	3	5	2	12	13	100,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	2	-	2	-	-	3	4	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	-	-	-	-	1	-	-	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	-	-	-	-	-	2	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	-	-	-	-	1	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	1 054	954	862	736	897	1 281	1 253	1006	100
bis einschl. 3 Monate ..	677	757	697	506	566	952	1 033	822	81,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	329	152	123	153	213	171	135	117	11,6
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	28	27	30	65	79	105	61	55	5,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	17	12	7	6	19	31	12	8	0,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	2	6	3	4	14	10	5	2	0,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	1	-	1	-	6	8	3	1	0,1
mehr als 36 Monate	-	-	1	2	-	4	4	1	0,1

Übersicht 9
Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2015 nach Art der Senate und Dauer
C: 2. Instanz zusammen: Tabellen A + B

Verfahrensdauer	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	
	Anzahl der Verfahren								Anteil in %
Allgemeine Senate									
Erledigte Beschwerden	2 521	2 216	2 160	1 976	2 046	2 644	2 460	2 184	100
bis einschl. 3 Monate .	1 094	1 099	1 063	842	888	1 312	1 472	1 208	55,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	640	374	340	326	363	357	316	321	14,7
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	282	284	246	318	276	366	286	314	14,4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	243	214	224	199	190	226	161	161	7,4
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	128	120	141	123	120	128	97	78	3,6
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	103	95	115	134	178	187	96	73	3,3
mehr als 36 Monate	31	30	31	34	31	68	32	29	1,3
Asylsenate									
Erledigte Anträge auf Zulassung .	563	380	1 497	2 329	4 651	3 522	2 133	1 644	100
bis einschl. 3 Monate .	365	275	947	1 736	2 558	1 846	1 446	1 026	62,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	95	51	326	190	456	205	130	118	7,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	76	21	194	264	559	533	146	154	9,4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	14	11	11	81	503	418	227	127	7,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	4	13	8	49	237	325	60	57	3,5
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	9	6	10	9	270	104	48	99	6,0
mehr als 36 Monate	-	3	1	-	68	91	76	63	3,8
Senate für techn. Großvorhaben									
Erledigte Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	8	5	7	3	7	7	16	13	100
bis einschl. 3 Monate .	6	5	5	3	5	2	12	13	100,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	2	-	2	-	-	3	4	-	0,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	-	-	-	-	1	-	-	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	-	-	-	-	-	2	-	-	0,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	-	-	-	-	1	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	3 092	2 601	3 664	4 308	6 704	6 173	4 609	3 841	100
bis einschl. 3 Monate .	1 465	1 379	2 015	2 581	3 451	3 160	2 930	2 247	58,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	737	425	668	516	819	565	450	439	11,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	358	305	440	582	836	899	432	468	12,2
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	257	225	235	280	693	646	388	288	7,5
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	132	133	149	172	358	453	157	135	3,5
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	112	101	125	143	448	291	144	172	4,5
mehr als 36 Monate	31	33	32	34	99	159	108	92	2,4

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2018 nach Sachgebieten
A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen
und Beschwerden in Disziplinarverfahren

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2018	2019	2020	2021	2022		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	3 572	5 807	4892	3356	2835	100	- 521	-15,5
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juris- tischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	19	9	12	15	25	0,9	10	66,7
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	19	9	11	15	22	0,8	7	46,7
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	70	53	69	81	57	2,0	- 24	-29,6
210 dar. Schulrecht	12	8	17	12	13	0,5	1	8,3
220 Hochschulrecht	17	7	19	21	15	0,5	- 6	-28,6
300 Numerus-clausus-Verfahren	-	-	1	-	-	-	-	x
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirt- schafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	69	80	128	119	112	4,0	- 7	-5,9
420 dar. Gewerberecht	49	28	57	57	61	2,2	4	7,0
430 Landwirtschaftsrecht	2	3	1		1	0,0	1	x
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	185	177	244	212	229	8,1	17	8,0
510 dar. Polizeirecht	26	25	93	40	50	1,8	10	25,0
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	36	19	4	14	55	1,9	41	292,9
550 Verkehrsrecht	53	71	87	57	55	1,9	- 2	-3,5
560 Wohnrecht	18	16	16	26	5	0,2	- 21	-80,8
600 Ausländerrecht	120	181	196	209	135	4,8	- 74	-35,4
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	x	x	x	x	x	x	x	x
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städte- bauförderungsrecht einschl. Enteignung	254	249	327	270	277	9,8	7	2,6
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebau- förderungsrecht	231	238	313	246	270	9,5	24	9,8
1000 Umweltrecht	148	101	97	73	76	2,7	3	4,1
1020 dar. Umweltschutz	87	28	50	41	39	1,4	- 2	-4,9
1030 Wasserrecht	23	40	16	17	20	0,7	3	17,6
1040 Straßen- und Wegerecht	33	30	28	9	12	0,4	3	33,3
1100 Abgabenrecht	92	60	52	77	66	2,3	- 11	-14,3
1131 dar. Erschließungsbeiträge	7	6	10	20	10	0,4	- 10	-50,0
1132 Ausbaubeiträge	32	12	9	1	4	0,1	3	300,0
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	234	187	176	111	144	5,1	33	29,7
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	76	41	39	26	39	1,4	13	50,0
1320 Soldatenrecht	35	40	32	7	14	0,5	7	100,0
1330 Recht der Landesbeamten	109	96	94	76	81	2,9	5	6,6
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	1	-	-	-	1	0,0	1	x
1380 Personalvertretungsrecht	12	9	7	1	6	0,2	5	500,0
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	15	16	17	14	22	0,8	8	57,1
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	57	62	40	39	44	1,6	5	12,8
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	48	57	31	32	31	1,1	- 1	-3,1
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	11	27	14	17	11	0,4	- 6	-35,3
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	31	27	12	9	9	0,3	0	0,0
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	-	4	5	2	8	0,3	6	300,0
1560 Kriegsfolgenrecht	0	0		-	-	-	-	x
1600 Sozialhilferecht	-	1	3	-	1		1	x
1700 Sonstiges	7	1	11	7	6	0,2	- 1	-14,3
1800 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	2242	4582	3476	2055	1574	55,5	-481	-23,4
(Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)								
2000 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	56	46	35	61	48	1,7	-13	-21,3
(Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG)								
2200 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	4	2	8	13	19	0,7	6	46,2
(Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)								

Übersicht 11

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2018 nach Sachgebieten
B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung
von vorläufigem Rechtsschutz

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2018	2019	2020	2021	2022		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	736	897	1 281	1 253	1 006	100	- 247	-19,7
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juris- tischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	9	11	13	13	15	1,5	2	15,4
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	8	11	13	11	14	1,4	3	27,3
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	27	23	36	41	70	7,0	29	70,7
210 dar. Schulrecht	9	10	12	13	57	5,7	44	338,5
220 Hochschulrecht	11	7	11	15	6	0,6	- 9	-60,0
300 Numerus-clausus-Verfahren	68	172	169	73	36	3,6	- 37	-50,7
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirt- schafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	28	25	37	26	19	1,9	- 7	-26,9
420 dar. Gewerberecht	19	11	11	7	5	0,5	- 2	-28,6
430 Landwirtschaftsrecht	-	6	5	7	5	0,5	- 2	-28,6
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	164	156	550	654	435	43,2	- 219	-33,5
510 dar. Polizeirecht	30	21	37	34	26	2,6	- 8	-23,5
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	8	11	367	504	289	28,7	- 215	-42,7
550 Verkehrsrecht	91	85	91	73	76	7,6	3	4,1
560 Wohnrecht	6	5	9	10	6	0,6	- 4	-40,0
600 Ausländerrecht	164	203	177	205	171	17,0	- 34	-16,6
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städte- bauförderungsrecht einschl. Enteignung	121	132	136	121	126	12,5	5	4,1
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebau- förderungsrecht	120	126	132	121	123	12,2	2	1,7
1000 Umweltrecht	33	51	41	41	36	3,6	- 5	-12,2
1020 dar. Umweltschutz	16	33	17	10	18	1,8	8	80,0
1030 Wasserrecht	7	7	17	11	5	0,5	- 6	-54,5
1040 Straßen- und Wegerecht	8	7	4	16	8	0,8	- 8	-50,0
1100 Abgabenrecht	9	17	8	12	9	0,9	- 3	-25,0
1131 dar. Erschließungsbeiträge	1	0	2	7	2	0,2	- 5	-71,4
1132 Ausbaubeiträge	4	3	0	-	-	-	-	x
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	51	66	60	41	62	6	21	51,2
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	16	21	15	11	18	1,8	7	63,6
1320 Soldatenrecht	3	1	5	1	4	0,4	3	300,0
1330 Recht der Landesbeamten	28	43	34	20	30	3,0	10	50,0
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1380 Personalvertretungsrecht	2	1	3	1	1	0,1	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgewerbliche Verfahren	6	8	3	3	5	0,5	2	66,7
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	24	10	20	12	9	0,9	- 3	-25,0
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	22	7	12	10	7	0,7	- 3	-30,0
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	9	4	8	9	6	0,6	- 3	-33,3
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	12	2	3	-	-	-	0	x
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	2	3	3	2	2	0,2	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1600 Sozialhilferecht	-	-	2	-	-	-	-	x
1700 Sonstiges	5	2	26	7	10	1,0	3	42,9
1800 Asylrecht - Eilverfahren	22	15	3	2	1	0,1	- 1	-50,0
(Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)								
2000 Asylrecht - Eilverfahren	5	4	-	2	2	0,2	-	-
(Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG)								
2200 Asylrecht - Eilverfahren	-	2	-	-	-	-	-	x
(Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)								

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022

1.1 Geschäftsentwicklung der Hauptverfahren

1.1.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2021	2022	Veränderung zum Vorjahr	
				Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	34 857	29 666	-5 191	- 14,9
2	Neuzugänge 1) 2)	21 512	22 329	817	3,8
3	Erledigte Verfahren 2)	26 703	25 698	-1 005	- 3,8
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	29 666	26 297	-3 369	- 11,4

1.1.2 Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern

Lfd. Nr.	Verwaltungsgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	Neuzugänge ^{1) 2)}	Erledigte Verfahren ²⁾	Unerledigte Verfahren am Jahresende
1	Ansbach	5 160	3 082	3 655	4 587
	davon: Allgemeine Kammern	2 217	1 784	1 768	2 233
	Asylkammern	2 943	1 298	1 887	2 354
2	Augsburg	1 943	3 147	2 923	2 167
	davon: Allgemeine Kammern	1 264	1 775	1 680	1 359
	Asylkammern	679	1 372	1 243	808
3	Bayreuth	1 512	1 982	2 014	1 480
	davon: Allgemeine Kammern	717	849	813	753
	Asylkammern	795	1 133	1 201	727
4	München	15 521	7 217	10 340	12 398
	davon: Allgemeine Kammern	6 894	4 930	4 421	7 403
	Asylkammern	8 627	2 287	5 919	4 995
5	Regensburg	3 903	4 156	3 988	4 071
	davon: Allgemeine Kammern	2 171	2 206	1 704	2 673
	Asylkammern	1 732	1 950	2 284	1 398
6	Würzburg	1 627	2 745	2 778	1 594
	davon: Allgemeine Kammern	877	1 629	1 443	1 063
	Asylkammern	750	1 116	1 335	531
	Insgesamt	29 666	22 329	25 698	26 297
	davon: Allgemeine Kammern	14 140	13 173	11 829	15 484
	Asylkammern	15 526	9 156	13 869	10 813

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Berufung - Anzahl, in Prozent

Verfahrensart, Erledigungsart	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	25 698	3 655	2 923	2 014	10 340	3 988	2 778
Art des Verfahrens							
Von den erledigten Verfahren waren							
Klagen	25 644	3 649	2 923	2 014	10 292	3 988	2 778
sonstige Anträge	54	6	-	-	48	-	-
Prozesskostenhilfeentscheidungen	2 348	701	269	274	342	298	464
dav. lauteten auf Bewilligung	556	126	53	40	78	76	183
Ablehnung	1 792	575	216	234	264	222	281
Beendet durch							
Urteil	10 625	1 556	1 009	572	4 956	1 637	895
Gerichtsbescheid	1 252	35	114	188	303	388	224
Beschluss	12 571	1 915	1 576	1 177	4 827	1 798	1 278
Prozessvergleich	241	29	69	31	32	47	33
Ruhen des Verfahrens	848	97	145	39	177	101	289
sonstige Erledigungsart	161	23	10	7	45	17	59
Bei den durch Urteil erledigten Verfahren ist							
Berufung zulässig	134	40	7	3	71	4	9
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylG	223	8	39	1	143	28	4
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylG	7 705	1 098	604	415	3 813	1 191	584
Berufung nicht zugelassen	2 563	410	359	153	929	414	298
in Prozent							
Beendet durch	100	100	100	100	100	100	100
Urteil	41,3	42,6	34,5	28,4	47,9	41,0	32,2
Gerichtsbescheid	4,9	1,0	3,9	9,3	2,9	9,7	8,1
Beschluss	48,9	52,4	53,9	58,4	46,7	45,1	46,0
Prozessvergleich	0,9	0,8	2,4	1,5	0,3	1,2	1,2
Ruhen des Verfahrens	3,3	2,7	5,0	1,9	1,7	2,5	10,4
sonstige Erledigungsart	0,6	0,6	0,3	0,3	0,4	0,4	2,1
Bei den durch Urteil erledigten Verfahren ist							
Berufung zulässig	1,3	2,6	0,7	0,5	1,4	0,2	1,0
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylG	2,1	0,5	3,9	0,2	2,9	1,7	0,4
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylG	72,5	70,6	59,9	72,6	76,9	72,8	65,3
Berufung nicht zugelassen	24,1	26,3	35,6	26,7	18,7	25,3	33,3

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.2 Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren nach Ausgang des Verfahrens

Ausgang des Verfahrens	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren	24 448	3 506	2 699	1 937	10 086	3 823	2 397
ohne darin enthaltene disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	24 425	3 499	2 699	1 937	10 070	3 823	2 397
wurden erledigt durch							
Stattgabe	1 795	170	82	68	1 166	161	148
teilweise Stattgabe/Abweisung/ Ablehnung	1 773	124	44	50	1 268	217	70
Abweisung/Ablehnung	8 423	1 312	1 012	657	2 867	1 665	910
Zurücknahme	7 512	1 090	969	555	3 181	1 086	631
Verweisung an ein anderes Gericht	387	119	49	36	108	42	33
Hauptsacheerledigung	4 487	681	543	565	1 452	642	604
Verbindung mit einer anderen Sache	48	3	-	6	28	10	1
Die disziplinar- und berufsgericht- lichen Verfahren	23	7	-	-	16	-	-
wurden erledigt durch							
Disziplinarmaßnahme/berufsgericht- liche Maßnahme	17	5	-	-	12	-	-
Freispruch	-	-	-	-	-	-	-
Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens	6	2	-	-	4	-	-
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde							
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war	11 920	1 605	1 136	767	5 283	2 017	1 112
endeten mit							
Obsiegen der Behörde	8 389	1 310	1 010	650	2 878	1 645	896
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	1 770	124	44	50	1 266	217	69
Unterliegen der Behörde	1 761	171	82	67	1 139	155	147

in Prozent

ohne darin enthaltene disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	100	100	100	100	100	100	100
Stattgabe	7,3	4,9	3,0	3,5	11,6	4,2	6,2
teilweise Stattgabe/Abweisung/ Ablehnung	7,3	3,5	1,6	2,6	12,6	5,7	2,9
Abweisung/Ablehnung	34,5	37,5	37,5	33,9	28,5	43,6	38,0
Zurücknahme	30,8	31,2	35,9	28,7	31,6	28,4	26,3
Verweisung an ein anderes Gericht	1,6	3,4	1,8	1,9	1,1	1,1	1,4
Hauptsacheerledigung	18,4	19,5	20,1	29,2	14,4	16,8	25,2
Verbindung mit einer anderen Sache	0,2	0,1	-	0,3	0,3	0,3	0,0

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.3 Dauer der Anhängigkeit - Anzahl

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Beendete Verfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	25 698	3 655	2 923	2 014	10 340	3 988	2 778
bis einschl. 3 Monate	5 499	545	1 003	607	1 240	1 136	968
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	3 416	348	653	337	910	602	566
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	4 477	568	658	403	1 404	673	771
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	2 696	422	322	348	946	372	286
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	2 041	339	179	133	901	374	115
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	2 809	460	102	159	1 482	542	64
mehr als 36 Monate	4 760	973	6	27	3 457	289	8
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	18,4	23,2	7,4	9,6	26,8	13,0	6,9
Durch Urteil beendete Verfahren							
Urteile insgesamt	10 625	1 556	1 009	572	4 956	1 637	895
bis einschl. 3 Monate	888	49	245	24	170	219	181
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	960	87	236	53	209	209	166
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1 622	213	262	121	423	276	327
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 112	165	127	177	360	174	109
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	953	143	78	68	402	194	68
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1 618	237	58	109	814	361	39
mehr als 36 Monate	3 472	662	3	20	2 578	204	5
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	27,0	31,5	9,1	16,4	36,6	18,3	9,1
Beendete Asylverfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	13 869	1 887	1 243	1 201	5 919	2 284	1 335
bis einschl. 3 Monate	2 579	199	480	390	416	654	440
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 705	138	299	194	401	393	280
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1 940	202	225	215	542	351	405
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	972	121	98	194	303	150	106
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	835	96	68	64	344	202	61
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1 662	255	70	123	828	344	42
mehr als 36 Monate	4 176	876	3	21	3 085	190	1
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	23,8	32,1	7,2	9,8	35,3	13,3	7,0

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2021

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.3 Dauer der Anhängigkeit - in Prozent

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg

Beendete Verfahren insgesamt

Verfahren insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	21,4	14,9	34,3	30,1	12,0	28,5	34,8
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	13,3	9,5	22,3	16,7	8,8	15,1	20,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	17,4	15,5	22,5	20,0	13,6	16,9	27,8
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	10,5	11,5	11,0	17,3	9,1	9,3	10,3
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	7,9	9,3	6,1	6,6	8,7	9,4	4,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	10,9	12,6	3,5	7,9	14,3	13,6	2,3
mehr als 36 Monate	18,5	26,6	0,2	1,3	33,4	7,2	0,3

Durch Urteil beendete Verfahren

Urteile insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	8,4	3,1	24,3	4,2	3,4	13,4	20,2
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	9,0	5,6	23,4	9,3	4,2	12,8	18,5
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	15,3	13,7	26,0	21,2	8,5	16,9	36,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	10,5	10,6	12,6	30,9	7,3	10,6	12,2
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	9,0	9,2	7,7	11,9	8,1	11,9	7,6
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	15,2	15,2	5,7	19,1	16,4	22,1	4,4
mehr als 36 Monate	32,7	42,5	0,3	3,5	52,0	12,5	0,6

Beendete Asylverfahren insgesamt

Verfahren insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	18,6	10,5	38,6	32,5	7,0	28,6	33,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	12,3	7,3	24,1	16,2	6,8	17,2	21,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	14,0	10,7	18,1	17,9	9,2	15,4	30,3
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	7,0	6,4	7,9	16,2	5,1	6,6	7,9
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	6,0	5,1	5,5	5,3	5,8	8,8	4,6
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	12,0	13,5	5,6	10,2	14,0	15,1	3,1
mehr als 36 Monate	30,1	46,4	0,2	1,7	52,1	8,3	0,1

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.4 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Zuständigkeit (Einzelrichter/Kammer), Prozesskostenhilfe

Verfahrensbeteiligte	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	25 698	3 655	2 923	2 014	10 340	3 988	2 778
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾							
dav. nur der Kläger, Antragsteller	18 795	2 812	2 095	1 489	7 635	2 807	1 957
nur der Beklagte, Antragsgegner	328	48	33	8	168	34	37
beide Parteien	877	114	155	67	306	148	87
keine Partei	5 698	681	640	450	2 231	999	697
Von den Bevollmächtigten insgesamt	20 902	3 091	2 440	1 633	8 431	3 138	2 169
waren Rechtsanwälte							
des Klägers, Antragstellers	18 957	2 851	2 086	1 484	7 614	2 902	2 020
des Beklagten, Antragsgegners	1 143	150	181	65	450	173	124
sonstige Bevollmächtigte							
des Klägers, Antragstellers	737	76	166	74	342	54	25
des Beklagten, Antragsgegners	65	14	7	10	25	9	-
Beweiserhebung							
dav. durch den beauftragten Richter	589	48	15	13	450	4	59
durch die Kammer/Einzelrichter	273	27	118	34	12	82	-
keine Beweiserhebung	24 846	3 585	2 790	1 969	9 881	3 902	2 719
Verfahren nach Einzelrichter und Kammer							
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig							
beim Einzelrichter	21 820	2 907	2 425	1 691	9 023	3 394	2 380
dav. nach Übertragung durch die Kammer 2)	12 196	1 453	969	1 159	5 434	1 877	1 304
in sonstigen Fällen 3)	9 624	1 454	1 456	532	3 589	1 517	1 076
bei der Kammer	3 878	748	498	323	1 317	594	398
dav. wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig war	6	2	1	1	2	-	-
wenn der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig war	3 872	746	497	322	1 315	594	398
Prozesskostenhilfeentscheidungen							
Anzahl der Prozesskostenhilfeent- scheidungen	2 348	701	269	274	342	298	464
dav. - Bewilligt							
dem Kläger/Antragsteller	553	125	52	40	78	75	183
dem Beklagten/Antragsgegner	3	1	1	-	-	1	-
- Abgelehnt							
dem Kläger/Antragsteller	1 785	568	216	234	264	222	281
dem Beklagten/Antragsgegner	7	7	-	-	-	-	-
Mündliche Verhandlung nach einem Gerichtsbescheid	874	8	9	212	253	292	100

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO. - 3) gemäß § 87a Abs. 1, 3 VwGO.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.5 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	25 698	3 655	2 923	2 014	10 340	3 988	2 778
dav. entfielen auf die Sachgebiete							
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristi- schen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	125	14	15	20	45	16	15
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	113	14	15	20	35	16	13
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	718	92	76	60	347	84	59
210 dar. Schulrecht	117	19	14	14	54	10	6
220 Hochschulrecht	235	26	23	18	120	23	25
300 Numerus-clausus-Verfahren	58	5	1	1	28	12	11
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	1 105	148	185	63	477	139	93
420 dar. Gewerberecht	299	36	41	8	174	27	13
430 Landwirtschaftsrecht	9	2	1	2	3	-	1
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	2 403	306	346	185	946	372	248
510 dar. Polizeirecht	340	33	42	24	167	39	35
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	525	88	73	59	119	94	92
550 Verkehrsrecht	655	75	118	29	247	131	55
560 Wohnrecht	310	22	9	9	252	10	8
600 Ausländerrecht	2 054	539	222	127	542	155	469
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	2 463	302	354	144	1 066	395	202
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauför.-recht	2 319	273	330	134	1 037	353	192
1000 Umweltrecht	598	76	81	35	161	181	64
1020 dar. Umweltschutz	-	-	-	-	-	-	-
1030 Wasserrecht	212	12	32	14	47	83	24
1040 Straßen- und Wegerecht	116	21	20	5	38	27	5
1100 Abgabenrecht	670	40	235	47	135	77	136
1131 dar. Erschließungsbeiträge	76	3	28	3	22	12	8
1132 Ausbaubeiträge	217	8	57	24	10	37	81
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	839	139	93	79	305	131	92
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	223	36	23	34	74	36	20
1320 Soldatenrecht	55	5	3	5	23	8	11
1330 Recht der Landesbeamten	475	70	64	38	159	83	61
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	10	1	1	-	4	4	-
1380 Personalvertretungsrecht	70	26	2	1	41	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	96	19	-	1	61	15	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	554	61	51	43	248	106	45
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	456	49	31	42	205	95	34
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	163	13	12	12	87	17	22
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	120	12	9	10	31	53	5
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	46	5	14	1	22	1	3
1560 Kriegsfolgenrecht	1	-	-	-	1	-	-
1600 Sozialhilferecht	7	-	2	-	2	2	1
1700 Sonstiges	139	27	19	8	58	19	8
1800 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)	11 297	1 615	927	909	5 141	1 745	960
2000 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG	1 670	211	184	136	427	392	320
2200 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)	902	61	132	156	351	147	55

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022

1.3 Geschäftsentwicklung der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

1.3.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Gegenstand	2021	2022	Veränderung zum Vorjahr	
				Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	2 018	1 625	- 393	- 19,5
2	Neuzugänge 1) 2)	6 941	7 103	162	2,3
3	Erledigte Verfahren 2)	7 334	7 391	57	0,8
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1 625	1 337	- 288	- 17,7

1.3.2 Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern

Lfd. Nr.	Verwaltungsgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	Neuzugänge ^{1) 2)}	Erledigte Verfahren ²⁾	Unerledigte Verfahren am Jahresende
1	Ansbach	380	1 211	1 257	334
	davon: Allgemeine Kammern	298	924	975	247
	Asylkammern	82	287	282	87
2	Augsburg	66	999	1 005	60
	davon: Allgemeine Kammern	37	589	586	40
	Asylkammern	29	410	419	20
3	Bayreuth	41	621	617	45
	davon: Allgemeine Kammern	23	243	241	25
	Asylkammern	18	378	376	20
4	München	885	2 386	2 554	717
	davon: Allgemeine Kammern	525	1 553	1 584	494
	Asylkammern	360	833	970	223
5	Regensburg	183	1 349	1 391	141
	davon: Allgemeine Kammern	148	817	838	127
	Asylkammern	35	532	553	14
6	Würzburg	70	537	567	40
	davon: Allgemeine Kammern	56	352	370	38
	Asylkammern	14	185	197	2
	Insgesamt	1 625	7 103	7 391	1 337
	davon: Allgemeine Kammern	1 087	4 478	4 594	971
	Asylkammern	538	2 625	2 797	366

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.1 Art des Verfahrens und Art der Erledigung

Verfahrensart, Erledigungsart	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt	7 391	1 257	1 005	617	2 554	1 391	567
Art der Verfahren							
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz							
dav. nach §§ 80, 80 a VwGO	4 118	572	600	473	1 434	716	323
nach § 123 VwGO	3 259	674	405	144	1 118	674	244
in Personalvertretungssachen	14	11	-	-	2	1	-
Beendet durch							
Beschluss	7 310	1 240	987	613	2 525	1 384	561
Prozessvergleich	22	8	2	2	8	2	-
Ruhen des Verfahrens	5	-	2	1	2	-	-
sonstige Erledigungsart	54	9	14	1	19	5	6
Durch Beschluss beendete Verfahren	7 310	1 240	987	613	2 525	1 384	561
wurden erledigt durch							
Stattgabe	635	94	34	52	239	140	76
teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung	192	36	23	14	63	38	18
Ablehnung	4 241	575	698	451	1 367	788	362
Zurücknahme	1 074	193	101	26	505	204	45
Verweisung an ein anderes Gericht	234	49	52	25	66	31	11
Hauptsacheerledigung	934	293	79	45	285	183	49
Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-	-	-
in Prozent							
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	100	100	100	100	100	100	100
nach §§ 80, 80 a VwGO	55,7	45,5	59,7	76,7	56,1	51,5	57,0
nach § 123 VwGO	44,1	53,6	40,3	23,3	43,8	48,5	43,0
in Personalvertretungssachen	0,2	0,9	-	-	0,1	0,1	-
Beendet durch	100	100	100	100	100	100	100
Beschluss	98,9	98,6	98,2	99,4	98,9	99,5	98,9
Prozessvergleich	0,3	0,6	0,2	0,3	0,3	0,1	-
Ruhen des Verfahrens	0,1	-	0,2	0,2	0,1	-	-
sonstige Erledigungsart	0,7	0,7	1,4	0,2	0,7	0,4	1,1
Durch Beschluss beendete Verfahren wurden erledigt durch	100	100	100	100	100	100	100
Stattgabe	8,7	7,6	3,4	8,5	9,5	10,1	13,5
teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung	2,6	2,9	2,3	2,3	2,5	2,7	3,2
Ablehnung	58,0	46,4	70,7	73,6	54,1	56,9	64,5
Zurücknahme	14,7	15,6	10,2	4,2	20,0	14,7	8,0
Verweisung an ein anderes Gericht	3,2	4,0	5,3	4,1	2,6	2,2	2,0
Hauptsacheerledigung	12,8	23,6	8,0	7,3	11,3	13,2	8,7
Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-	-	-

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.2 Verfahrensdauer nach Art der Kammer - Anzahl

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt							
insgesamt	7 391	1 257	1 005	617	2 554	1 391	567
bis einschl. 3 Monate	5 802	807	966	602	1 695	1 218	514
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	897	239	27	12	415	151	53
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	367	88	8	3	246	22	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	139	46	4	-	89	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	72	25	-	-	47	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	85	35	-	-	50	-	-
mehr als 36 Monate	29	17	-	-	12	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,6	4,6	0,9	0,6	3,9	1,3	1,0
allgemeine Kammern							
insgesamt	4 594	975	586	241	1 584	838	370
bis einschl. 3 Monate	3 420	619	556	226	1 030	672	317
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	717	184	23	12	301	144	53
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	270	78	6	3	161	22	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	99	40	1	-	58	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	33	17	-	-	16	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	43	28	-	-	15	-	-
mehr als 36 Monate	12	9	-	-	3	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,8	4,5	1,1	1,1	3,5	1,8	1,3
Asylkammern							
insgesamt	2 797	282	419	376	970	553	197
bis einschl. 3 Monate	2 382	188	410	376	665	546	197
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	180	55	4	-	114	7	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	97	10	2	-	85	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	40	6	3	-	31	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	39	8	-	-	31	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	42	7	-	-	35	-	-
mehr als 36 Monate	17	8	-	-	9	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,3	4,7	0,6	0,3	4,4	0,6	0,3

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.2 Verfahrensdauer nach Art der Kammer - in Prozent

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg

Verfahren insgesamt							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	78,5	64,2	96,1	97,6	66,4	87,6	90,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	12,1	19,0	2,7	1,9	16,2	10,9	9,3
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	5,0	7,0	0,8	0,5	9,6	1,6	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1,9	3,7	0,4	-	3,5	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	1,0	2,0	-	-	1,8	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1,2	2,8	-	-	2,0	-	-
mehr als 36 Monate	0,4	1,4	-	-	0,5	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x

allgemeine Kammern							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	74,4	63,5	94,9	93,8	65,0	80,2	85,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	15,6	18,9	3,9	5,0	19,0	17,2	14,3
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	5,9	8,0	1,0	1,2	10,2	2,6	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	2,2	4,1	0,2	-	3,7	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	0,7	1,7	-	-	1,0	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,9	2,9	-	-	0,9	-	-
mehr als 36 Monate	0,3	0,9	-	-	0,2	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x

Asylkammern							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	85,2	66,7	97,9	100,0	68,6	98,7	100,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	6,4	19,5	1,0	-	11,8	1,3	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	3,5	3,5	0,5	-	8,8	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1,4	2,1	0,7	-	3,2	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	1,4	2,8	-	-	3,2	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1,5	2,5	-	-	3,6	-	-
mehr als 36 Monate	0,6	2,8	-	-	0,9	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.3 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung und Prozesskostenhilfeentscheidungen

Verfahrensbeteiligte	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde							
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war, endete mit	5 033	704	749	516	1 657	951	456
Obsiegen der Behörde	4 224	574	692	452	1 357	787	362
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	191	36	23	14	62	38	18
Unterliegen der Behörde	618	94	34	50	238	126	76
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾							
dav. nur der Kläger, Antragsteller	4 713	789	686	407	1 537	948	346
nur der Beklagte, Antragsgegner	76	18	24	6	17	5	6
beide Parteien	364	155	30	10	57	23	89
keine Partei	2 238	295	265	194	943	415	126
Von den Bevollmächtigten insgesamt	5 517	1 117	770	433	1 668	999	530
waren Rechtsanwälte							
des Klägers, Antragstellers	4 960	922	702	390	1 553	963	430
des Beklagten, Antragsgegners	411	162	49	14	68	23	95
sonstigen Bevollmächtigten							
des Klägers, Antragstellers	117	22	14	27	41	8	5
des Beklagten, Antragsgegners	29	11	5	2	6	5	-
Beweiserhebung							
dav. durch den beauftragten Richter	8	-	-	1	7	-	-
durch die Kammer/Einzelrichter	2	1	1	-	-	-	-
keine Beweiserhebung	7 381	1 256	1 004	616	2 547	1 391	567
Prozesskostenhilfeentscheidungen							
Anzahl der Prozesskostenhilfeent- scheidungen	373	92	60	43	54	62	62
dav. - Bewilligt							
dem Kläger/Antragsteller	47	12	7	7	6	6	9
dem Beklagten/Antragsgegner	-	-	-	-	-	-	-
- Abgelehnt							
dem Kläger/Antragsteller	324	79	53	35	48	56	53
dem Beklagten/Antragsgegner	2	1	-	1	-	-	-
Verfahren nach Einzelrichtern und Kammern							
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig							
beim Einzelrichter	4 693	718	582	430	1 763	914	286
bei der Kammer	2 698	539	423	187	791	477	281

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.4 Sachgebieten - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	7 391	1 257	1 005	617	2 554	1 391	567
dav. entfielen auf die Sachgebiete							
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristi- schen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	32	2	4	-	19	4	3
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	28	1	4	-	16	4	3
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	279	21	17	16	197	12	16
210 dar. Schulrecht	114	12	14	13	65	6	4
220 Hochschulrecht	129	5	1	1	116	2	4
300 Numerus-clausus-Verfahren	510	133	2	10	151	133	81
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	70	12	12	4	29	12	1
420 dar. Gewerberecht	31	8	5	2	10	6	-
430 Landwirtschaftsrecht	-	-	-	-	-	-	-
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	2 078	452	363	108	582	466	107
510 dar. Polizeirecht	134	18	13	11	54	24	14
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	1 424	356	258	60	364	341	45
550 Verkehrsrecht	272	39	45	19	88	58	23
560 Wohnrecht	37	2	-	1	34	-	-
600 Ausländerrecht	792	222	87	46	258	82	97
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	316	36	39	22	146	52	21
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauför.- recht	309	36	37	22	144	50	20
1000 Umweltrecht	97	11	17	3	18	27	21
1020 dar. Umweltschutz	45	6	8	-	6	9	16
1030 Wasserrecht	34	2	4	2	8	15	3
1040 Straßen- und Wegerecht	12	3	5	-	2	-	2
1100 Abgabenrecht	58	9	16	6	22	4	1
1131 dar. Erschließungsbeiträge	21	4	10	-	6	1	-
1132 Ausbaubeiträge	1	-	1	-	-	-	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	177	42	13	17	59	31	15
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	64	19	5	9	17	10	4
1320 Soldatenrecht	13	-	-	-	6	4	3
1330 Recht der Landesbeamten	88	15	8	8	32	17	8
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	-	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	8	6	-	-	2	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgewerbliche Verfahren	6	5	-	-	-	1	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	120	16	12	6	72	9	5
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	96	11	5	5	65	6	4
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	88	9	5	5	60	6	3
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	2	1	-	-	1	-	-
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	14	2	6	-	4	1	1
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	5	-	1	-	1	1	2
1700 Sonstiges	54	14	3	3	30	4	-
1900 Asylrecht - Eilverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)	969	73	133	130	363	202	68
2100 Asylrecht - Eilverfahren (Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG	1 134	155	161	111	361	245	101
2300 Asylrecht - Eilverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)	694	54	125	135	246	106	28

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2022

1.5 Sonstiger Geschäftsanfall nach Art der Kammer

Kostensachen, Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens, Vollstreckungsverfahren

	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Kammern insgesamt							
Kostensachen	266	28	63	5	76	33	61
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	480	90	78	111	142	42	17
Vollstreckungsverfahren	95	12	36	2	18	14	13
Allgemeine Kammern							
Kostensachen	198	21	54	4	58	21	40
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	472	85	78	110	140	42	17
Vollstreckungsverfahren	81	12	35	2	15	10	7
Asylkammern							
Kostensachen	68	7	9	1	18	12	21
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	8	5	-	1	2	-	-
Vollstreckungsverfahren	14	-	1	-	3	4	6

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022

2.1 Geschäftsentwicklung

2.1.1 Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2021	2022	Veränderung zum Vorjahr	
			Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	450	509	59	13,1
Neuzugänge ^{1) 2)}	371	224	- 147	- 39,6
Erledigte Verfahren ²⁾	312	286	- 26	- 8,3
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	509	447	- 62	- 12,2

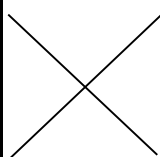
2.1.2 Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	509	465	x	44
Neuzugänge ^{1) 2)}	224	180	-	44
Erledigte Verfahren ²⁾	286	250	-	36
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	447	395	x	52

2.1.3 Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2021	2022	Veränderung zum Vorjahr	
			Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	2 151	1 773	- 378	- 17,6
Neuzugänge ^{1) 2)}	2 978	2 493	- 485	- 16,3
Erledigte Verfahren ²⁾	3 356	2 835	- 521	- 15,5
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1 773	1 431	- 342	- 19,3

2.1.4 Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1 773	843	930	
Neuzugänge ^{1) 2)}	2 493	1 129	1 364	
Erledigte Verfahren ²⁾	2 835	1 194	1 641	
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1 431	778	653	

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022

2.1 Geschäftsentwicklung

2.1.5 Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2021	2022	Veränderung zum Vorjahr	
			Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	210	228	18	8,6
Neuzugänge ^{1) 2)}	1 271	927	- 344	- 27,1
Erledigte Verfahren ²⁾	1 253	1 006	- 247	- 19,7
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	228	149	- 79	- 34,6

2.1.6 Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	228	227	-	1
Neuzugänge ^{1) 2)}	927	907	5	15
Erledigte Verfahren ²⁾	1 006	990	3	13
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	149	144	2	3

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart, Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		darunter			
			Allgemeine Senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	286	100	250	100	36	100
Art der Verfahren						
Klagen	68	23,8	32	12,8	36	100,0
Normenkontrollen	218	76,2	218	87,2	-	-
Beendet durch						
Urteil	69	24,1	60	24,0	9	25,0
dav. Revision zugelassen	5	7,2	5	8,3	-	-
Revision nicht zugelassen	64	92,8	55	91,7	9	100,0
Revision ausgeschlossen	-	-	-	-	-	-
Gerichtsbescheid	2	0,7	1	0,4	1	2,8
Beschluss	198	69,2	173	69,2	25	69,4
Prozessvergleich	1	0,3	1	0,4	-	-
Ruhen des Verfahrens	15	5,2	14	5,6	1	2,8
sonstige Erledigungsart	1	0,3	1	0,4	-	-
Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren	269	94,1	234	93,6	35	97,2
wurden erledigt durch						
Stattgabe	36	13,4	36	15,4	-	-
teilweise Stattgabe, teilweise Abweisung, teilweise Abehnung	5	1,9	5	2,1	-	-
Abweisung bzw. Ablehnung	113	42,0	102	43,6	11	31,4
bei diesen 3 Erledigungsarten: Behörde beteiligt	154	100,0	143	100,0	11	100,0
dav. Obsiegen der Behörde	113	73,4	102	71,3	11	100,0
teilweises Obsiegen/Unterliegen der Behörde	5	3,2	5	3,5	-	-
Unterliegen der Behörde	36	23,4	36	25,2	-	-
Zurücknahme	71	26,4	57	24,4	14	40,0
Verweisung an ein anderes Gericht	-	-	-	-	-	-
Hauptsacheerledigung	43	16,0	33	14,1	10	28,6
Verbindung mit einer anderen Sache	1	0,4	1	0,4	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.2 Verfahrensdauer

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		darunter			
			Allgemeine Senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Von den erledigten Verfahren waren anhängig

Verfahren insgesamt	286	100	250	100	36	100
bis einschl. 3 Monate	30	10,5	23	9,2	7	19,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	37	12,9	32	12,8	5	13,9
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	79	27,6	72	28,8	7,0	19,4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	37	12,9	29	11,6	8	22,2
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	31	10,8	28	11,2	3	8,3
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	42	14,7	37	14,8	5	13,9
mehr als 36 Monate	30	10,5	29	11,6	1	2,8
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	16,4	x	16,9	x	12,9	x

Von den durch Urteil erledigten Verfahren waren anhängig

Erledigte Urteile insgesamt	69	100	60	100	9	100
bis einschl. 3 Monate	-	-	-	-	-	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	4	5,8	3	5,0	1	11,1
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	13	18,8	13	21,7	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	7	10,1	3	5,0	4	44,4
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	13	18,8	10	16,7	3	33,3
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	19	27,5	18	30,0	1	11,1
mehr als 36 Monate	13	18,8	13	21,7	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	25,1	x	26,3	x	17,4	x

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.3 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Verfahren nach Einzelrichter und Senat

Verfahrensbeteiligte	Senate insgesamt	darunter	
		Allgemeine Senate	Senate für technische Großvorhaben
Verfahren insgesamt	286	250	36
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾			
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten			
dav. nur der Kläger, Antragsteller	174	141	33
nur der Beklagte, Antragsgegner	2	2	-
beide Parteien	80	79	1
keine Partei	30	28	2
Von den Bevollmächtigten insgesamt	338	303	35
waren Rechtsanwälte			
des Klägers, Antragstellers	246	212	34
des Beklagten, Antragsgegners	82	81	1
sonstigen Bevollmächtigten			
des Klägers, Antragstellers	10	10	-
des Beklagten, Antragsgegners	-	-	-
Beweiserhebung			
der Erledigung in den Verfahren ging voraus eine Beweiserhebung			
dav. durch den beauftragten Richter	14	14	-
durch den Senat/den Einzelrichter	-	-	-
keine Beweiserhebung	272	236	36
Verfahren nach Einzelrichter und Senat			
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig			
beim Einzelrichter	109	87	22
dav. nach Übertragung durch den Senat 2)	-	-	-
in sonstigen Fällen (§ 87a Abs.1, 3 VwGO)	109	87	22
bei der Kammer	177	163	14
Mündliche Verhandlung nach einem Gerichtsbescheid	-	-	-

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl- Senate	Senate für technische Großvorhaben
Erledigte Verfahren insgesamt	286	250	0	36
dav. entfielen auf die Sachgebiete				
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristi- schen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	2	2	-	-
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	2	2	-	-
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	1	1	-	-
210 dar. Schulrecht	-	-	-	-
220 Hochschulrecht	-	-	-	-
300 Numerus-clausus-Verfahren	-	-	-	-
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	44	34	-	10
420 dar. Gewerberecht	-	-	-	-
430 Landwirtschaftsrecht	32	32	-	-
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	96	96	-	-
510 dar. Polizeirecht	-	-	-	-
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	93	93	-	-
550 Verkehrsrecht	1	1	-	-
560 Wohnrecht	-	-	-	-
600 Ausländerrecht	-	-	-	-
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	102	102	-	-
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	100	100	-	-
1000 Umweltrecht	39	13	-	26
1020 dar. Umweltschutz	12	3	-	9
1030 Wasserrecht	14	10	-	4
1040 Straßen- und Wegerecht	12	-	-	12
1100 Abgabenrecht	1	1	-	-
1131 dar. Erschließungsbeiträge	-	-	-	-
1132 Ausbaubeiträge	-	-	-	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	-	-	-	-
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	-	-	-	-
1320 Soldatenrecht	-	-	-	-
1330 Recht der Landesbeamten	-	-	-	-
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	-	-	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	-	-	-	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	-	-	-	-
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	-	-	-	-
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	-	-	-	-
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	-	-	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-
1700 Sonstiges	1	1	-	-
1800 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)	-	-	-	-
2000 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG	-	-	-	-
2200 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)	-	-	-	-

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl- senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	2 835	100	1 194	100	1 641	100
Art der Verfahren						
Berufung in Disziplinarverfahren	18	0,6	18	1,5	-	-
sonstige Berufungen	433	15,3	153	12,8	280	17,1
Anträge auf Zulassung der Berufung in Disziplinarverfahren	4	0,1	4	0,3	-	-
sonstige Anträge auf Zulassung der Berufung	2 374	83,7	1 013	84,8	1 361	82,9
Beschwerde gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Disziplinarverfahren	6	0,2	6	0,5	x	x
Art der Erledigung						
Urteil	156	5,5	80	6,7	76	4,6
dav. Revision zugelassen	9	5,8	9	11,3	-	-
Revision nicht zugelassen	131	84,0	55	68,8	76	100,0
kein Rechtsmittel möglich	16	0,6	16	1,3	-	-
Beschluss nach § 130a VwGO	25	0,9	2	0,2	23	1,4
Beschluss	2 604	91,9	1 093	91,5	1 511	92,1
Prozessvergleich	7	0,2	5	0,4	2	0,1
Ruhen des Verfahrens	39	1,4	12	1,0	27	1,6
sonstige Erledigungsart	4	0,1	2	0,2	2	0,1
Durch Urteil oder Beschluss beendete Verfahren (ohne Disziplinar- oder berufsgerichtliche Verfahren)	2 785	98,2	1 175	98,4	1 610	98,1
davon wurden erledigt durch						
Stattgabe	285	10,2	129	11,0	156	9,7
teilweise Stattgabe bzw. teilweise Zurückweisung	20	0,7	16	1,4	4	0,2
Zurückweisung	1 965	70,6	813	69,2	1 152	71,6
Verwerfung	80	2,9	53	4,5	27	1,7
Zurücknahme des Rechtsmittels	187	6,7	81	6,9	106	6,6
Zurücknahme der Klage/Antrags	74	2,7	36	3,1	38	2,4
Zurückverweisung bzw. Verweisung an ein anderes Gericht	-	-	-	-	-	-
Hauptsachereledigung	166	6,0	39	3,3	127	7,9
Verbindung mit einer anderen Sache	8	0,3	8	0,7	-	-
Durch Urteil oder Beschluss beendete Disziplinar- oder berufsgerichtliche Verfahren	-	-	-	-	x	x
davon wurden erledigt durch						
Disziplinarmaßnahmen bzw. berufsgerichtliche Maßnahmen	-	x	-	x	x	x
Freispruch oder Klageabweisung	-	x	-	x	x	x
Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens	-	x	-	x	x	x
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war	2 259	100	948	100	1 311	100
davon endeten mit						
Obsiegen der Behörde	2 012	89,1	805	84,9	1 207	92,1
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	18	0,8	14	1,5	4	0,3
Unterliegen der Behörde	229	10,1	129	13,6	100	7,6

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.2 Verfahrensdauer

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl-senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Verfahren insgesamt	2 835	100	1 194	100	1 641	100
bis einschl. 3 Monate	1 425	50,3	402	33,7	1 023	62,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	322	11,4	204	17,1	118	7,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	413	14,6	259	21,7	154	9,4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	280	9,9	153	12,8	127	7,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	133	4,7	76	6,4	57	3,5
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	171	6,0	72	6,0	99	6,0
mehr als 36 Monate	91	3,2	28	2,3	63	3,8
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	8,0	x	9,2	x	7,1	x

Dauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz

Verfahren insgesamt	2 835	100	1 194	100	1 641	100
bis einschl. 3 Monate	27	1,0	8	0,7	19	1,2
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	126	4,4	29	2,4	97	5,9
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	283	10,0	91	7,6	192	11,7
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	294	10,4	189	15,8	105	6,4
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	298	10,5	184	15,4	114	6,9
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	561	19,8	292	24,5	269	16,4
mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	435	15,3	195	16,3	240	14,6
mehr als 48 bis einschl. 60 Monate	352	12,4	97	8,1	255	15,5
mehr als 60 Monate	459	16,2	109	9,1	350	21,3
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	36,4	x	34,3	x	37,9	x

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.3 Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner

Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl-senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	2 835	x	1 194	x	1 641	x
Eingelegte Rechtsmittel insgesamt ¹⁾	5 717	x	2 433	x	3 284	x
davon:						
Es gab insgesamt Rechtsmittelführer	2 851	100	1 209	100	1 642	100
Rechtsmittel wurden eingelegt						
vom Kläger der 1. Instanz	2 357	82,7	1 055	87,3	1 302	79,3
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	2 336	99,1	1 034	98,0	1 302	100,0
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	21	0,9	21	2,0	-	-
vom Beklagten der 1. Instanz	474	16,6	134	11,1	340	20,7
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	21	4,4	21	15,7	-	-
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	453	95,6	113	84,3	340	100,0
Beigeladenen	19	0,7	19	1,6	-	-
Vertreter des öffentlichen Interesses/Bundesbeauftragten	1	0,0	1	0,1	-	-
Es gab insgesamt Rechtsmittelgegner	2 866	100	1 224	100	1 642	100
dav. waren Kläger der 1. Instanz	487	17,0	147	12,0	340	20,7
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	465	95,5	125	85,0	340	100,0
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	22	4,5	22	15,0	-	-
dav. waren Beklagte der 1. Instanz	2 379	83,0	1 077	88,0	1 302	79,3
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	20	0,8	18	1,7	2	0,2
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	2 359	99,2	1 059	98,3	1 300	99,8
Die Rechtsmittel richteten sich gegen ein						
Urteil nach § 124 Abs. 1 VwGO/ § 78 Abs. 2 AsylG	2 453	86,5	1 045	87,5	1 408	85,8
ein sonstiges Urteil	288	10,2	108	9,0	180	11,0
einen Gerichtsbescheid	88	3,1	35	2,9	53	3,2
einen Beschluss	6	0,2	6	0,5	-	-

1) Mehrere Rechtsmittelführer derselben Gruppe und mehrere Rechtsmittelgegner derselben Gruppe sind jeweils nur einmal gezählt. Die Zahl der Rechtsmittelführer und -gegner ist nicht notwendigerweise mit der Zahl der eingelegten Rechtsmittel identisch.

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

2.3.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl- senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	2 835	100	1 194	100	1 641	100
dav. entfielen auf die Sachgebiete						
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristi- schen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	25	0,9	25	2,1	x	x
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	22	0,8	22	1,8	x	x
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	57	2,0	57	4,8	x	x
210 dar. Schulrecht	13	0,5	13	1,1	x	x
220 Hochschulrecht	15	0,5	15	1,3	x	x
300 Numerus-clausus-Verfahren	-	-	-	-	x	x
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	112	4,0	112	9,4	x	x
420 dar. Gewerberecht	61	2,2	61	5,1	x	x
430 Landwirtschaftsrecht	1	0,0	1	0,1	x	x
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	229	8,1	229	19,2	x	x
510 dar. Polizeirecht	50	1,8	50	4,2	x	x
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	55	1,9	55	4,6	x	x
550 Verkehrsrecht	55	1,9	55	4,6	x	x
560 Wohnrecht	5	0,2	5	0,4	x	x
600 Ausländerrecht	135	4,8	135	11,3	x	x
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	277	9,8	277	23,2	x	x
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	270	9,5	270	22,6	x	x
1000 Umweltrecht	76	2,7	76	6,4	x	x
1020 dar. Umweltschutz	39	1,4	39	3,3	x	x
1030 Wasserrecht	20	0,7	20	1,7	x	x
1040 Straßen- und Wegerecht	12	0,4	12	1,0	x	x
1100 Abgabenrecht	66	2,3	66	5,5	x	x
1131 dar. Erschließungsbeiträge	10	0,4	10	0,8	x	x
1132 Ausbaubeiträge	4	0,1	4	0,3	x	x
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	x	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	144	5,1	144	12,1	x	x
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	39	1,4	39	3,3	x	x
1320 Soldatenrecht	14	0,5	14	1,2	x	x
1330 Recht der Landesbeamten	81	2,9	81	6,8	x	x
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	1	0,0	1	0,1	x	x
1380 Personalvertretungsrecht	6	0,2	6	0,5	x	x
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	22	0,8	22	1,8	x	x
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	44	1,6	44	3,7	x	x
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	31	1,1	31	2,6	x	x
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	11	0,4	11	0,9	x	x
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	9	0,3	9	0,8	x	x
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	8	0,3	8	0,7	x	x
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-	x	x
1600 Sozialhilferecht	1	0,0	1	0,1	x	x
1700 Sonstiges	6	0,2	6	0,5	x	x
1800 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)	1 574	55,5	-	-	1 574	95,9
2000 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG	48	1,7	-	-	48	2,9
2200 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)	19	0,7	-	-	19	1,2

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon		
			Allgemeine Senate	Asyl- senate	Senate für technische Groß- vorhaben
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Verfahren insgesamt	1 006	100	990	3	13
Art der Verfahren					
Beschwerden	796	79,1	796	-	-
davon gegen eine Entscheidung					
nach §§ 80, 80a, 80b VwGO	419	52,6	419	-	-
nach § 123 VwGO	373	46,9	373	-	-
in Personalvertretungssachen	4	0,5	4	-	-
Anträge auf Zulassung der Beschwerde gegen eine Entschei- dung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	-	-	-	-	-
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	210	20,9	194	3	13
dav. nach §§ 80, 80a, 80b VwGO	11	5,2	6	2	3
nach § 123 VwGO	61	29,0	50	1	10
nach § 47 Abs. 6 VwGO	138	65,7	138	-	-
in Personalvertretungssachen	-	-	-	-	-
Sonstige erstinstanzliche Eilverfahren	-	-	-	-	-
Beendet durch					
Beschluss	1 001	99,5	985	3	13
Prozessvergleich	1	0,1	1	-	-
Ruhen des Verfahrens	2	0,2	2	-	-
sonstige Erledigungsart	2	0,2	2	-	-
Durch Beschluss beendete Verfahren					
Stattgabe	41	4,1	41	-	-
teilweise Stattgabe, teilweise Zurückweisung bzw. Ablehnung	21	2,1	21	-	-
Zurückweisung bzw. Verwerfung, bzw. Ablehnung	635	63,4	620	3	12
Bei diesen Entscheidungsarten: Behörde beteiligt	668	100	653	3	12
dav. Obsiegen der Behörde	589	88,2	574	3	12
teilweise Obsiegen/Unterliegen der Behörde	21	3,1	21	-	-
Unterliegen der Behörde	58	8,7	58	-	-
Zurücknahme der Beschwerde/des Antrags	117	11,7	117	-	-
Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht	26	2,6	26	-	-
Hauptsacheerledigung	161	16,1	160	-	1
Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.2 Verfahrensdauer der Rechtsmittelverfahren

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon		
			Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Beschwerden insgesamt	796	100	796	-	-
bis einschl. 3 Monate	627	78,8	627	-	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	103	12,9	103	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	54	6,8	54	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	8	1,0	8	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	2	0,3	2	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1	0,1	1	-	-
mehr als 36 Monate	1	0,1	1	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	2,4	x	2,4	-	-

Dauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz

bis einschl. 3 Monate	298	37,4	298	-	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	245	30,8	245	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	176	22,1	176	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	47	5,9	47	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	10	1,3	10	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	15	1,9	15	-	-
mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	3	0,4	3	-	-
mehr als 48 bis einschl. 60 Monate	2	0,3	2	-	-
mehr als 60 Monate	-	-	-	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	5,8	x	5,8	-	-

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	210	100	194	3	13
bis einschl. 3 Monate	195	92,9	179	3	13
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	14	6,7	14	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1	0,5	1	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	1,4	x	1,4	0,7	1,8

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.3 Beschwerdeführer/Beschwerdegegner, Beweiserhebung und Verfahren nach Einzelrichter und Senat

Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung	Senate Insgesamt		davon					
			Allgemeine Senate		Asyl- senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	1 006	100	990	100	3	-	13	100
Vertretung durch Bevollmächtigte¹⁾								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
dav. nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	779	77,4	763	77,1	3	100	13	100,0
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	31	3,1	31	3,1	-	-	-	-
beide Parteien	80	8,0	80	8,1	-	-	-	-
keine Partei	116	11,5	116	11,7	-	-	-	-
Von den Bevollmächtigten insgesamt	970	100	954	100	3	-	13	100
waren Rechtsanwälte								
nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	831	85,7	815	85,4	3	100	13	100
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	105	10,8	105	11,0	-	-	-	-
sonstigen Bevollmächtigten								
nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	28	2,9	28	2,9	-	-	-	-
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	6	0,6	6	0,6	-	-	-	-
Beweiserhebung								
Der Erledigung in den Verfahren ging voraus								
eine Beweiserhebung durch den beauftragten Richter	-	-	-	-	-	-	-	-
eine Beweiserhebung durch den Senat	-	-	-	-	-	-	-	-
keine Beweiserhebung	1 006	100,0	990	100,0	3	100	13	100
Verfahren nach Einzelrichter und Senat								
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig								
beim Einzelrichter	279	27,7	278	28,1	-	-	1	7,7
dav. nach Übertragung durch den Senat ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
in sonstigen Fällen (§ 87a Abs.1, 3 VwGO)	279	27,7	278	28,1	-	-	1	7,7
beim Senat	727	72,3	712	71,9	3	100,0	12	92

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl- senate	Senate für technische Groß- vorhaben
Erledigte Verfahren insgesamt	1 006	990	3	13
dav. entfielen auf die Sachgebiete				
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristi- schen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	15	15	-	-
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	14	14	-	-
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	70	70	-	-
210 dar. Schulrecht	57	57	-	-
220 Hochschulrecht	6	6	-	-
300 Numerus-clausus-Verfahren	36	36	-	-
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	19	19	-	-
420 dar. Gewerberecht	5	5	-	-
430 Landwirtschaftsrecht	5	5	-	-
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	435	435	-	-
510 dar. Polizeirecht	26	26	-	-
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	289	289	-	-
550 Verkehrsrecht	76	76	-	-
560 Wohnrecht	6	6	-	-
600 Ausländerrecht	171	171	-	-
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	126	126	-	-
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	123	123	-	-
1000 Umweltrecht	36	23	-	13
1020 dar. Umweltschutz	18	8	-	10
1030 Wasserrecht	5	5	-	-
1040 Straßen- und Wegerecht	8	6	-	2
1100 Abgabenrecht	9	9	-	-
1131 dar. Erschließungsbeiträge	2	2	-	-
1132 Ausbaubeiträge	-	-	-	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	62	62	-	-
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	18	18	-	-
1320 Soldatenrecht	4	4	-	-
1330 Recht der Landesbeamten	30	30	-	-
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	1	1	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	5	5	-	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	9	9	-	-
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	7	7	-	-
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	6	6	-	-
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	-	-	-	-
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	2	2	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-
1700 Sonstiges	10	10	-	-
1900 Asylrecht - Eilverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)	1	-	1	-
2100 Asylrecht - Eilverfahren (Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG	2	-	2	-
2300 Asylrecht - Eilverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)	-	-	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2022

2.5 Sonstiger Geschäftsanfall nach Art des Senats

Kostensachen, sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens,
Beschwerden in PKH-Sachen und in sonstigen Verfahren

Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung	Senate insgesamt		davon					
			Allgemeine Senate		Asyl-senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sonstiger Geschäftsanfall	450	100	441	100	8	100	1	-
Kostensachen	32	7,1	31	7,0	1	12,5	-	-
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	50	11,1	49	11,1	-	-	1	100,0
Beschwerden in PKH-Sachen	162	36,0	158	35,8	4	50,0	-	-
Beschwerden in sonstigen Verfahren	206	45,8	203	46,0	3	37,5	-	-

Anhang

Anhang

Systematik der Sachgebiete

Die vierstelligen Ordnungsnummern der Sachgebiete beziehen sich auf Hauptgruppen (die letzten beiden Ziffern "00"), Untergruppen (die letzte Ziffer "0") und Einzelsachgebiete. In den Tabellen dieses Berichts sind alle 17 Hauptgruppen und einige besonders häufig vorkommende Untergruppen oder Einzelsachgebiete nachgewiesen.

- 01 00 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht; Recht der juristischen Personen des öffentlichen Rechts, Staatsaufsicht
 - 01 10 Parlamentsrecht
 - 01 20 Europa-, Bundestags- und Landtagswahlrecht
 - 01 30 Parteienrecht
 - 01 40 Kommunalrecht
 - 01 41 Verfassung, Verwaltung und Organisation der Gemeinden und Gemeindeverbände/kommunalen Gebietskörperschaften
 - 01 42 Kommunalaufsichtsrecht
 - 01 43 Kommunalwahlrecht
 - 01 44 Finanzausgleich
 - 01 46 Bestattungs- und Friedhofsrecht
 - 01 50 Sparkassenrecht
 - 01 60 Staatsaufsicht über nichtkommunale juristische Personen des öffentlichen Rechts
 - 01 70 Verfassung und autonome Rechte der sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts einschl. der Wasser- und Bodenverbände
- 02 00 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)
 - 02 10 Schulrecht
 - 02 11 Schulprüfungs- und Versetzungsrecht einschl. Nichtschülerprüfungen
 - 02 12 Schülerbeförderung und Kosten für Lernmittel
 - 02 20 Hochschulrecht (ohne NC-Verfahren) einschl. hochschulrechtliche Abgaben
 - 02 21 Recht der Hochschul- und Staatsprüfungen sowie der Anerkennung ausländischer Prüfungen
 - 02 22 Erlaubnis zum Führen eines ausländischen akademischen Grades
 - 02 30 Wissenschaft und Kunst
 - 02 40 Film- und Presserecht
 - 02 50 Rundfunk- und Fernsehrecht einschl. Gebührenbefreiung
 - 02 60 Recht der Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie der Ordensgesellschaften
 - 02 70 Erwachsenenbildungsrecht (ohne Berufsbildungsrecht)
 - 02 80 Sport
- 03 00 Numerus-clausus-Verfahren
 - 03 10 Vergabe von Studienplätzen durch die Hochschulen und die damit zusammenhängenden Immatrikulations- und Exmatrikulationsverfahren (NC-Verfahren)
 - 03 20 Verteilung von Studienplätzen durch die Stiftung für Hochschulzulassung

- 04 00 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe
 - 04 10 Wirtschaftsverfassung, Wirtschaftslenkung, Marktordnung einschl. Preisrecht, Außenwirtschaftsrecht
 - 04 11 Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien
 - 04 12 Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher und wirtschaftsständiger Vereinigungen einschl. Abgabenrecht der wirtschaftsständischen Körperschaften
 - 04 13 Beschränkungen aufgrund des § 1 Abs. 3 des Energiesicherungsgesetzes 1975
 - 04 14 Vergaberecht
 - 04 15 Finanzdienstleistungsaufsicht
 - 04 20 Gewerberecht einschl. berufliche Bildung (ohne Erwachsenenbildungsrecht)
 - 04 21 Gewerbeordnung
 - 04 22 Handwerksrecht
 - 04 23 Gaststättenrecht
 - 04 30 Landwirtschaft und Ernährungswirtschaft einschl. Milchquoten (ohne Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien, vgl. Schlüssel 04 11)
 - 04 31 Agrarordnung, Flurbereinigung
 - 04 32 Weinrecht
 - 04 40 Jagd-, Forst- und Fischereirecht
 - 04 50 Post-, Fernmelde- und Telekommunikationsrecht
 - 04 60 Recht der freien Berufe einschl. Kammerrecht (z. B. Apotheker, Architekten, Ärzte, Tierärzte, Zahnärzte, Notare, Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer).
 - einschl. Abgabenrecht der berufsständischen Körperschaften
 - ohne Aufgaben der Berufsgerichte (vgl. Nr. 14 30)
 - 04 70 Recht der Beliehenen, z. B. Schornsteinfegerrecht, Berufsrecht der Vermessungsingenieure
 - 04 80 Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht (ohne Enteignungsrecht vgl. Untergruppe 09 60 ff.)
 - 04 90 Sonstiges Wirtschaftsrecht
 - 04 91 Krankenhausrecht einschl. Krankenhauspflegesätze
 - 04 92 Feiertagsgesetz
- 05 00 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht
 - 05 10 Polizeirecht
 - 05 11 Waffenrecht
 - 05 12 Versammlungsrecht
 - 05 20 Ordnungsrecht
 - 05 21 Polizeiliche Maßnahmen zum Schutz vor Gewalttaten und Nachstellungen
 - 05 22 Obdachlosenrecht
 - 05 23 Vereinsrecht
 - 05 24 Sammlungsrecht
 - 05 25 Brand- und Katastrophenschutz einschl. Rettungsdienstrecht
 - 05 26 Tierschutz
 - 05 30 Personenordnungsrecht
 - 05 31 Namensrecht

- 05 32 Staatsangehörigkeitsrecht
- 05 33 Melderecht
- 05 34 Pass- und Ausweisrecht
- 05 35 Datenschutzrecht
- 05 40 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel (ohne Krankenhausrecht)
 - 05 41 Lebensmittelrecht
 - 05 42 Seuchenrecht, Viehseuchenrecht, Tierkörperbeseitigung
- 05 50 Verkehrsrecht
 - 05 51 Recht der Fahrerlaubnisse einschl. Fahrerlaubnisprüfung
 - 05 52 Personenbeförderungsrecht
 - 05 53 Güterkraftverkehrsrecht
 - 05 54 Luftverkehrsrecht
 - 05 55 Wasserverkehrsrecht
 - 05 56 Eisenbahnverkehrsrecht
- 05 60 Wohnrecht (ohne Wohngeldrecht)
 - 05 61 Wohnungsbauförderungsrecht und Wohnungsbindungsrecht einschl. Mietpreisbindung
 - 05 62 Wohnungsaufsichtsrecht
- 05 70 Lotterierecht
- 05 80 Recht der Titel, Orden und Ehrenzeichen (ohne akademische Grade)
- 06 00 Ausländerrecht
- 09 00 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung
 - 09 10 Raumordnung, Landesplanung
 - 09 20 Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht
 - 09 30 Siedlungsrecht
 - 09 31 Streitigkeiten aus dem Reichssiedlungsgesetz
 - 09 32 Kleingartenrecht
 - 09 33 Kleinsiedlungsrecht
 - 09 34 Heimstättenrecht
 - 09 40 Denkmalschutz
 - 09 50 Kataster- und Vermessungsrecht
 - 09 60 Enteignungsrecht
 - 09 61 Streitigkeiten nach dem Bundesleistungsgesetz
 - 09 62 Streitigkeiten nach dem Schutzbereichsgesetz
 - 09 63 Streitigkeiten nach dem Landbeschaffungsgesetz
 - 09 64 Streitigkeiten nach den Sicherstellungsgesetzen (z. B. Wassersicherstellungsgesetz, Verkehrssicherstellungsgesetz, Ernährungssicherstellungsgesetz)
 - 09 70 Recht der vertraglich vereinbarten Beteiligung an den aus einer Bauleitplanung folgenden Kosten einschl. Erschließungsvertragsrecht
 - 09 80 Angelegenheiten des Wohnungseigentumsgesetzes, z. B. Abgeschlossenheitsbescheid
 - 09 90 Recht der Außenwerbung

10 00 Umweltrecht

10 10 Berg- und Energierecht

10 11 Bergrecht, Streitigkeiten nach dem Abgrabungsgesetz

10 12 Energierecht

10 13 Atom- und Strahlenschutzrecht

10 20 Umweltschutz

10 21 Immissionsschutzrecht

10 22 Abfallbeseitigungsrecht

10 23 Naturschutzrecht, Landschaftsschutzrecht einschl. Artenschutzrecht

10 30 Wasserrecht

10 40 Straßen- und Wegerecht (ohne Enteignungsrecht sowie Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht) einschl. Sondernutzungsgebühren nach den Straßengesetzen

10 50 Recht der Gentechnik

10 60 Streitigkeiten nach dem Bundesbodenschutzgesetz

10 70 Streitigkeiten nach dem Umweltinformationsgesetz

11 00 Abgabenrecht

- ohne Kammerbeiträge für Industrie- und Handelskammern, Steuerberaterkammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher und berufsständischer Vereinigungen

- ohne hochschulrechtliche Abgaben

- ohne Sondernutzungsgebühr

11 10 Steuern

11 11 Kommunale Steuern

11 12 Kirchensteuer

11 20 Gebühren

11 21 Benutzungsgebührenrecht

11 22 Verwaltungsgebührenrecht

11 30 Beiträge

11 31 Erschließungsbeiträge

11 32 Ausbaubeiträge

11 33 Kurbeitrag, Fremdenverkehrsbeitrag

11 40 Haus-(Grundstücks-)anschlusskosten

11 50 Ausgleichsabgaben

11 60 Bescheinigungen aufgrund abgaberechtlicher Vorschriften

11 70 Anschluss- und Benutzungszwang für kommunale Einrichtungen

12 00 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht

12 10 Recht der offenen Vermögensfragen

12 11 Rückübertragungsrecht

12 12 Investitionsrecht

12 13 Vermögenszuordnungsrecht

12 14 Treuhandrecht

12 15 Entschädigungsrecht

12 16 Ausgleichsleistungsrecht

- 12 20 Bereinigung von SED-Unrecht
 - 12 21 Verwaltungsrechtliche Rehabilitierung
 - 12 22 Berufliche Rehabilitierung
- 13 00 Recht des öffentlichen Dienstes
 - 13 10 Recht der Bundesbeamten
 - 13 11 Laufbahnprüfungen
 - 13 12 Beförderungen
 - 13 13 Versetzungen und Abordnungen
 - 13 14 Besoldung und Versorgung
 - 13 15 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 20 Soldatenrecht
 - 13 21 Laufbahnprüfungen
 - 13 22 Beförderungen
 - 13 23 Versetzungen und Kommandierungen
 - 13 24 Besoldung und Versorgung
 - 13 25 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 30 Recht der Landesbeamten
 - 13 31 Laufbahnprüfungen
 - 13 32 Beförderungen
 - 13 33 Versetzungen und Abordnungen
 - 13 34 Besoldung und Versorgung
 - 13 35 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 40 Recht der Richter
 - 13 42 Beförderungen
 - 13 43 Versetzungen und Abordnungen
 - 13 44 Besoldung und Versorgung
 - 13 45 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 50 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht
 - 13 51 Recht der Kriegsdienstverweigerung
 - 13 52 Recht des Zivildienstes
 - 13 53 Recht der Unterhaltssicherung und des Arbeitsplatzschutzes
 - 13 60 Dienstrecht des Zivilschutzes
 - 13 70 Wiedergutmachungsrecht, Streitigkeiten nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz sowie über die Nachversicherung nach § 99 des Allgemeinen Kriegsfolgengesetzes und nach Artikel 6 §§ 18 ff. FANG
 - 13 71 Härtefonds für nichtjüdische Verfolgte des NS Regimes
 - 13 80 Personalvertretungsrecht
 - 13 81 Personalvertretungsrecht des Bundes
 - 13 82 Personalvertretungsrecht der Länder
 - 13 90 Recht der Richterververtretungen

- 14 00 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren
 - 14 10 Disziplinarrecht der Bundesbeamten
 - 14 20 Disziplinarrecht der Landesbeamten
 - 14 30 Berufsgerichtliche Verfahren soweit diese am Verwaltungsgericht bearbeitet werden (s. a. Nr. 04 60)
- 15 00 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht
 - 15 10 Wohngeldrecht
 - 15 20 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)
 - 15 21 Schwerbehindertenrecht
 - 15 22 Kriegsopferfürsorgerecht
 - 15 23 Kinder- und Jugendhilfe- sowie Jugendförderungsrecht
 - 15 24 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht
 - 15 25 Unterhaltsvorschussrecht
 - 15 26 Heizkostenzuschussrecht
 - 15 27 Sozialrecht nach landesrechtlichen Vorschriften
 - 15 28 Jugendarbeits- und Mutterschutzrecht
 - 15 30 Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung
 - 15 40 Jugendschutzrecht
 - 15 50 Kindergartenrecht, Heimrecht
 - 15 60 Kriegsfolgenrecht
 - 15 61 Lastenausgleichsrecht
 - 15 62 Häftlingshilferecht, Heimkehrrecht und Kriegsgefangenenentschädigungsrecht
 - 15 63 Flüchtlings- und Vertriebenenrecht
 - 15 64 Requisitions- und Besatzungsschädenrecht
- 16 00 Sozialhilfe (Altverfahren seit 1. Januar 05)
 - 16 10 Sozialhilferecht (einschl. Grundsicherung und Verfahren zu pauschalitem Wohngeld)
 - 16 20 Sonstige am 1. Januar 2005 übergegangene Bereiche
- 17 00 Sonstiges
 - 17 10 Justizverwaltungsrecht
 - 17 20 Archivrecht
 - 17 30 Verfahren nach dem Informationsfreiheitsrecht (ohne Streitigkeiten nach dem Umweltinformationsgesetz)
- 18 00 Asylrecht – Hauptsacheverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)
 - 18 10 Asylrecht
 - 18 20 Verteilung von Asylbewerbern
- 19 00 Asylrecht – Eilverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)
 - 19 10 Asylrecht
 - 19 20 Verteilung von Asylbewerbern

- 20 00 Asylrecht – Hauptsacheverfahren (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG)
- 21 00 Asylrecht – Eilverfahren (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG))
- 22 00 Asylrecht – Hauptsacheverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)
- 23 00 Asylrecht – Eilverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)

Satzart 61

Verfahrenserhebung für Hauptverfahren vor dem Verwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	61	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt.	11-14
			Kennzahlenver- zeichnis	
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1-9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskatalog	003
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Klage			1	
2. sonstiger Antrag			2	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja			1	
2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
N. Vertretung	getrennt nach	Kläger, Antragsteller Beklagter, Antragsgegner		
1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a, 1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a, 1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a, 1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
1. Urteil (ohne Nummer 2)				
1. 1 Berufung zugelassen			01	
1. 2 Berufung ausgeschlossen nach § 78 Absatz 1 AsylG			02	
1. 3 Berufung ausgeschlossen nach § 78 Absatz 2 AsylG oder anderen Vorschriften			03	
2. Urteil nach § 124 Absatz 1 VwGO (ohne Entscheidung über Berufungszulassung)			04	
3. Gerichtsbescheid			05	
4. Beschluss (ohne Nummer 6)			06	
5. gerichtlichen Vergleich			07	
6. Ruhen des Verfahrens			08	
7. sonstige Erledigungsart			09	

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
P. Ausgang des Verfahrens	wenn O 1 bis 4 1 von allen	2		027
- Einzelangabe zu O 1 bis 4 -				
1. Verfahren ohne Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
1. 1 Stattgabe			01	
1. 2 teilweise Stattgabe/teilweise Abweisung/teilweise Ablehnung			02	
1. 3 Abweisung/Ablehnung			03	
1. 4 Rücknahme			04	
1. 5 Verweisung an ein anderes Gericht			05	
1. 6 Hauptsacheerledigung			06	
1. 7 Verbindung mit einer anderen Sache			07	
2. Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
2. 1 Disziplinarmaßnahme/ berufsgerichtliche Maßnahme			08	
2. 2 Freispruch oder Klageabweisung			09	
2. 3 Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens			10	
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde	wenn P 1.1 bis 1.3 1 von allen	1		028
- Einzelangabe zu P 1.1 bis P 1.3 -				
1. Obsiegen der Behörde			1	
2. teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3. Unterliegen der Behörde			3	
4. keine Behörde beteiligt			4	
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch die Kammer/den Einzelrichter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. der Einzelrichter				
1. 1 nach Übertragung durch die Kammer (nach § 6 Absatz 1 VwGO oder § 76 Absatz 1 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2. die Kammer, wenn für das Verfahren der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig gewesen ist			3	
3. die Kammer, wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig gewesen ist			4	
U. Prozesskostenhilfe	Getrennt nach	Kläger, Antragsteller Beklagter, Antragsgegner		034
1. bewilligt	je 1 von allen	je 1		035
1. 1 mit Ratenzahlung			1	
1. 2 ohne Ratenzahlung			2	
2. abgelehnt			3	
3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
V. nicht wirksam gewordener Gerichtsbescheid	1 von allen	1		036
vor der in Abschnitt O ausgewählten Erledigung ist durch einen Gerichtsbescheid entschieden worden, der wegen Antrags auf mündliche Verhandlung als nicht ergangen gilt				
1. ja			1	
2. nein			2	
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1. 1 vollständig beigelegt			1	
1. 2 teilweise beigelegt			2	
1. 3 nicht beigelegt			3	
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

Verfahrenserhebung für Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz vor dem Verwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	62	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlenverzeich- nis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverzeich- nis	15-19
1. Stelle	ja	1	1-9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskata- log	003
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
Antrag auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
1. nach §§ 80, 80a VwGO			1	
2. nach § 123 VwGO			2	
3. in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			3	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja			1	
2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
N. Vertretung	getrennt nach	Antragsteller Antragsgegner		
1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
1. Beschluss (ohne Nummer 3)			01	
2. gerichtlichen Vergleich			02	
3. Ruhen des Verfahrens			03	
4. sonstige Erledigungsart			04	
P. Ausgang des Verfahrens	wenn O 1	2		027
- Einzelangabe zu O 1 -	1 von allen			
1. Stattgabe			01	
2. teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung			02	
3. Ablehnung			03	
4. Rücknahme			04	
5. Verweisung an ein anderes Gericht			05	
6. Hauptsacheerledigung			06	
7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	wenn P.1 bis 3 1 von allen	1		028
1. Obsiegen der Behörde			1	
2. teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3. Unterliegen der Behörde			3	
4. keine Behörde beteiligt			4	
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch die Kammer/den Einzelrichter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. der Einzelrichter				
1. 1 nach Übertragung durch die Kammer (nach § 6 VwGO oder § 76 AsylG), kraft Gesetzes (zum Beispiel nach § 76 Absatz 4 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2. die Kammer, wenn für das Verfahren der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig gewesen ist			3	
3. die Kammer, wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig gewesen ist			4	
U. Prozesskostenhilfe	Getrennt nach	Antragsteller		034
		Antragsgegner		035
1. bewilligt	je 1 von allen			
1. 1 mit Ratenzahlung			1	
1. 2 ohne Ratenzahlung			2	
2. abgelehnt			3	
3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1. 1 vollständig beigelegt			1	
1. 2 teilweise beigelegt			2	
1. 3 nicht beigelegt			3	
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

**Verfahrenserhebung
für erstinstanzliche Hauptverfahren
vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text		Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart		ja	2	63	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts		ja	4	lt. Kennzahlenverzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit		ja	5	lt. Kennzahlenverzeichnis	15-19
1. Stelle		ja	1	1-9	15
2. bis 5. Stelle		ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes		ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer		ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache		ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)		ja	4	lt. Sachgebietskatalog	003
I. Art des Verfahrens		1 von allen	1		006
1. Klage				1	
2. Normenkontrolle				2	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO		1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen					
1. ja					
2. nein					
X. abgetrenntes Verfahren		1 von allen	1		037
1. ja				1	
2. nein				2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts		nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt					
N. Vertretung		getrennt nach	Kläger, Antragsteller Beklagter, Antragsgegner		
1. es sind vertreten gewesen durch einen		je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt		1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten		1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen		1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch		1 von allen	2		026
1. Urteil					
1. 1 Revision zugelassen				01	
1. 2 Revision nicht zugelassen				02	
1. 3 Revision ausgeschlossen				03	
2. Gerichtsbescheid				04	
3. Beschluss (ohne Nummer 5)				05	
4. gerichtlichen Vergleich				06	
5. Ruhen des Verfahrens				07	
6. sonstige Erledigungsart				08	
P. Ausgang des Verfahrens		wenn O 1 bis 3	2		027
- Einzelangabe zu O 1 bis 3 -		1 von allen			
1. Stattgabe				01	
2. teilweise Stattgabe/teilweise Abweisung/teilweise Ablehnung				02	
3. Abweisung/Ablehnung				03	
4. Rücknahme				04	

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
5. Verweisung an ein anderes Gericht			05	
6. Hauptsacheerledigung			06	
7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	wenn P 1 bis 3 1 von allen	1		028
1. Obsiegen der Behörde			1	
2. Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3. Unterliegen der Behörde			3	
4. Keine Behörde beteiligt			4	
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. der Einzelrichter				
1. 1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2. der Senat			3	
U. Prozesskostenhilfe	Getrennt nach	Kläger, Antragsteller		034
		Beklagter, Antragsgegner		035
1. bewilligt	je 1 von allen	je 1		
1. 1 mit Ratenzahlung			1	
1. 2 ohne Ratenzahlung			2	
2. abgelehnt			3	
3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
V. nicht wirksam gewordener Gerichtsbescheid vor der in Abschnitt O ausgewählten Erledigung ist durch einen Gerichtsbescheid entschieden worden, der wegen Antrags auf mündliche Verhandlung als nicht ergangen gilt	1 von allen	1		036
1. ja			1	
2. nein			2	
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1. 1 vollständig beigelegt			1	
1. 2 teilweise beigelegt			2	
1. 3 nicht beigelegt			3	
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

**Verfahrenserhebung
für Berufungen mit Anträgen auf Zulassung,
Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen
in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren
vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	64	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlenverze ichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverze ichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1-9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskatal og	003
G. Schlüsselzahl des Gerichts der 1. Instanz	ja	4	lt. Kennzahlenverze ichnis	004
H. Art der angefochtenen Entscheidung	1 von allen	1		005
1. Urteil (ohne Nummer 2)			1	
2. Urteil nach § 124 Absatz 1 VwGO/ § 78 Absatz 2 AsylG			2	
3. Gerichtsbescheid			3	
4. Beschluss			4	
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Berufung in Disziplinarverfahren			1	
2. sonstige Berufung			2	
3. Antrag auf Zulassung der Berufung in Disziplinarverfahren			3	
4. sonstiger Antrag auf Zulassung der Berufung			4	
5. Beschwerde gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Disziplinarverfahren			5	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja			1	
2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
L. Tag des ersten Eingangs in der 1. Instanz	ja	8	TTMMJJJ	009
M. Rechtsmittelführer/ -gegner	getrennt nach	Rechtsmittelführer Rechtsmittelgegner		
es sind gewesen				
a) Kläger der 1. Instanz	von 0 bis 10			
aa) Privatperson (natürliche oder juristische Person)		je 1	besetzt/frei	010, 016

Gliederung, Text		Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
bb)	Behörde, Körperschaft oder andere Person des öffentlichen Rechts		je 1	besetzt/frei	011, 017
b)	Beklagter der 1. Instanz				
aa)	Privatperson (natürliche oder juristische Person)		je 1	besetzt/frei	012, 018
bb)	Behörde, Körperschaft oder andere Person des öffentlichen Rechts		je 1	besetzt/frei	013, 019
c)	Beigeladener		1	besetzt/frei	014
d)	VÖI/Bundesbeauftragter		1	besetzt/frei	015
N. Vertretung		getrennt nach	Rechtsmittelführer		
			Rechtsmittelgegner		
1.	es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a)	Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b)	sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2.	es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch		1 von allen	2		026
1.	Urteil				
1. 1	Revision zugelassen			01	
1. 2	Revision nicht zugelassen			02	
1. 3	Kein Rechtsmittel möglich			03	
2.	Beschluss nach § 130a VwGO			04	
3.	Beschluss (ohne Nummer. 5)			05	
4.	gerichtlichen Vergleich			06	
5.	Ruhen des Verfahrens			07	
6.	sonstige Erledigungsart			08	
P. Ausgang des Verfahrens		wenn O 1 bis 3	2		027
- Einzelangabe zu O 1 bis 3 -		1 von allen			
1.	Verfahren ohne Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
1. 1	Stattgabe			01	
1. 2	teilweise Stattgabe/teilweise Zurückweisung			02	
1. 3	Zurückweisung			03	
1. 4	Verwerfung			04	
1. 5	Rücknahme des Rechtsmittels			05	
1. 6	Rücknahme der Klage/des Antrags			06	
1. 7	Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht			07	
1. 8	Hauptsacheerledigung			08	
1. 9	Verbindung mit einer anderen Sache			09	
2.	Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
2. 1	Disziplinarmaßnahme/berufsgerichtliche Maßnahme			10	
2. 2	Freispruch oder Klageabweisung			11	
2. 3	Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens			12	
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde		wenn P 1.1 bis 1.3	1		028
- Einzelangabe zu P 1.1 bis P 1.3 -		1 von allen			
1.	Obsiegen der Behörde			1	
2.	Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3.	Unterliegen der Behörde			3	

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
4. Keine Behörde beteiligt			4	
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. der Einzelrichter				
1. 1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2. der Senat			3	
U. Prozesskostenhilfe	Getrennt nach	Rechtsmittelführer		034
		Rechtsmittelgegner		035
1. bewilligt	je 1 von allen	je 1		
1. 1 mit Ratenzahlung			1	
1. 2 ohne Ratenzahlung			2	
2. abgelehnt			3	
3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1. 1 vollständig beigelegt			1	
1. 2 teilweise beigelegt			2	
1. 3 nicht beigelegt			3	
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

Satzart 65

**Verfahrenserhebung für Beschwerden gegen Entscheidungen über Gewährung von
einstweiligem Rechtsschutz/
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz
vor dem Obergerwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	65	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlenverzei- chnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverzei- chnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1-9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskata- log	003
G. Schlüsselzahl des Gerichts der 1. Instanz	nein	4	lt. Kennzahlenverzei- chnis	004
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Beschwerde gegen eine Entscheidung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
1. 1 nach §§ 80, 80a VwGO			1	
1. 2 nach § 123 VwGO			2	
1. 3 in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			3	
2. Antrag auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
2. 1 nach §§ 80, 80a, 80b VwGO			5	
2. 2 nach § 123 VwGO			6	
2. 3 nach § 47 Absatz 6 VwGO			7	
2. 4 in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			8	
2. 5 erstinstanzliches Eilverfahren			9	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja			1	
2. nein			2	
W. Art der Hauptsache	1 von allen	1		038
bei der Hauptsache handelt es sich um eine erstinstanzliche Klage oder Normenkontrolle beim Obergerwaltungsgericht				
1. ja			1	
2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
L. Tag des ersten Eingangs in der 1. Instanz (nur in Beschwerdeverfahren auszufüllen)	Nein	8	TTMMJJJJ	009

N.	Vertretung	getrennt nach	Beschwerdeführer, Antragsteller Beschwerdegegner, Antragsgegner		
	1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
	a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
	b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
	2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O.	das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
	1. Beschluss (ohne Nummer 3)			01	
	2. gerichtlichen Vergleich			02	
	3. Ruhen des Verfahrens			03	
	4. sonstige Erledigungsart			04	
P.	Ausgang des Verfahrens - Einzelangabe zu O 1 -	wenn O 1 1 von allen	2		027
	1. Stattgabe			01	
	2. teilweise Stattgabe/teilweise Zurückweisung/ teilweise Ablehnung			02	
	3. Zurückweisung/Verwerfung/Ablehnung			03	
	4. Rücknahme der Beschwerde/des Antrags			04	
	5. Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht			05	
	6. Hauptsacheerledigung			06	
	7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q.	Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	wenn P 1 bis 3 1 von allen	1		028
	1. Obsiegen der Behörde			1	
	2. Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
	3. Unterliegen der Behörde			3	
	4. Keine Behörde beteiligt			4	
R.	der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
	1. eine Beweiserhebung				
	a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
	b) durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
	2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S.	Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T.	die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
	1. der Einzelrichter				
	1. 1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
	1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
	2. der Senat			3	
U.	Prozesskostenhilfe	Getrennt nach	Beschwerdeführer, Antragsteller		034
			Beschwerdegegner, Antragsgegner		035
	1. bewilligt	je 1 von allen	je 1		
	1. 1 mit Ratenzahlung			1	
	1. 2 ohne Ratenzahlung			2	
	2. abgelehnt			3	
	3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
Z.	Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
	1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
	1. 1 vollständig beigelegt			1	

1.	2 teilweise beigelegt	2
1.	3 nicht beigelegt	3
2.	eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden	4

Satzart 67

Monatserhebung über Verfahren vor dem Verwaltungsgericht

Gliederung, Text			Pflicht- feld	Feldlän- ge	Feldinhalt	CodeNr.
	Berichtsmonat		ja	6	MMJJJJ	3-8
	Satzart		ja	2	67	9-10
A.	Schlüsselzahl des Gerichts		ja	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B.	Schlüsselzahl der Erhebungseinheit		ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
C.	Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)		nein	2	1. und 2. Stelle des Sachgebietskatalogs	20-21
D.	Geschäftsentwicklung der über Verfahrenserhebungen erfassten Verfahren					
	I.	Hauptverfahren				
	a)	Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	110/B10
		nur im Fall einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	111/B11
	b)	Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	112/B12
		bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	113/B13
		cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	116/B16
	c)	Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	114/B14
	d)	unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	115/B15
	II.	Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
	a)	Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	120/B20
		nur im Fall einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	121/B21
	b)	Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	122/B22
		bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	123/B23
		cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	126/B26
	c)	Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	124/B24
	d)	unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	125/B25
E.	sonstiger Geschäftsanfall					
	a)	Kostensachen	nein	4	-999 - 9999	200
	b)	sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	nein	4	-999 - 9999	210
	c)	Vollstreckungsverfahren	nein	4	-999 - 9999	220
	d)	Verweisungen der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	nein	4	-999 - 9999	260

Monatserhebung über Verfahren vor dem Oberverwaltungsgericht

Gliederung, Text		Pflicht- feld	Feld- länge	Feldinhalt	CodeNr.
	Berichtsmonat	ja	6	MMJJJJ	3-8
	Satzart	ja	2	68	9-10
A.	Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B.	Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
C.	Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	nein	2	1. und 2. Stelle des Sachgebietskatalogs	20-21
D.	Geschäftsentwicklung der über Verfahrenserhebungen erfassten Verfahren				
I.	Erstinstanzliche Hauptverfahren				
	a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	130/B30
	nur im Fall einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	131/B31
	b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	132/B32
	bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	133/B33
	cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	136/B36
	c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	134/B34
	d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	135/B35
II.	Berufungsverfahren mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerdeverfahren gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen, Beschwerdeverfahren in Disziplinarverfahren				
	a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	140/B40
	nur im Fall einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	141/B41
	b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	142/B42
	bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	143/B43
	cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	146/B46
	c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	144/B44
	d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	145/B45
III.	Beschwerdeverfahren gegen Entscheidungen über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
	a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	150/B50
	nur im Fall einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	151/B51
	b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	152/B52
	bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	153/B53
	cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	156/B56
	dd) darunter Neuzugänge, die sich auf eine erstinstanzliche Klage oder Normenkontrolle beziehen	ja	4	0 - 9999, leer	157/B57
	eee) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	158/B58
	fff) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	159/B59
	c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der	ja	4	0 - 9999, leer	154/B54

Gliederung, Text				Pflicht- feld	Feld- länge	Feldinhalt	CodeNr.
			beigefügten Verfahrensdatensätze)				
		d)	unerledigte Verfahren am Ende des Monats	ja	4	0 - 9999, leer	155/B55
E.	sonstiger Geschäftsanfall						
	a)	Kostensachen		ja	4	-999 - 9999	200
	b)	sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens		ja	4	-999 - 9999	210
	c)	Beschwerden in PKH-Verfahren		ja	4	-999 - 9999	230
	d)	Beschwerden in sonstigen Verfahren		ja	4	-999 - 9999	240
	e)	Entschädigungsklagen nach § 201 GVG in Verbindung mit § 173 VwGO		ja	4	-999 - 9999	250
	f)	Verweisungen der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter		ja	4	-999 - 9999	260

Qualitätsbericht

Rechtspflege

Verwaltungsgerichte

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 20.08.2020

Ihr Kontakt zu uns: www.destatis.de/kontakt Telefon: +49 (0) 611/ 75 24 05

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2020

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 85

- Grundgesamtheit: Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate; Verfahren an Verwaltungsgerichten
- Rechtsgrundlage: Verwaltungsanordnungen der Länder, BStatG
- Statistische Einheiten: Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate; Verfahren an Verwaltungsgerichten
- Berichtszeitraum: Kalenderjahr

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 86

- Erhebungsinhalte: Geschäftsanfall in Verwaltungsverfahren, Strukturmerkmale der erledigten Hauptverfahren sowie der Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz (u. a. Sachgebiet, Erledigungsart, Verfahrensdauer).
- Zweck der Statistik: Kapazitätsplanung, Bewertung und Weiterentwicklung des Verwaltungsverfahrensrechts.
- Hauptnutzer/-innen der Statistik: Justizverwaltung, Rechtspolitik, Rechtswissenschaft.

3 Methodik

Seite 86

- Art der Datengewinnung: Sekundärerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten in den Gerichten.
- Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Statistikdaten werden von den Berichtsstellen aus Verwaltungsdaten angesteuert und dezentral an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 87

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Grundsätzlich wird die Qualität der Ergebnisse über die erledigten Verfahren bei den Verwaltungsgerichten als sehr gut eingeschätzt.
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: Mögliche Ausfälle oder Fehler in der Datengrundlage für die Statistik werden einerseits durch die parallele Datennutzung für Verwaltungszwecke, andererseits durch umfangreiche Plausibilitätsprüfungen in den Statistischen Ämtern der Länder minimiert.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 87

- Aktualität endgültiger Ergebnisse: Endgültige Länderergebnisse stehen ab dem 2. Quartal nach Ende des Berichtsjahres, endgültige Bundesergebnisse standen zuletzt 6 Monate nach Ende des Berichtsjahres zur Verfügung.

6 Vergleichbarkeit

Seite 88

- Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit: Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar.
- Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben: Das Erhebungsprogramm der VwG-Statistik ist seit der Einführung im früheren Bundesgebiet zum Berichtsjahr 1983 in seinen Grundzügen unverändert. Es wurden aber, teils infolge gesetzlicher Änderungen, im Zeitverlauf an mehreren Stellen die Art des Einzelnachweises sowie der Sachgebetskatalog und auch der Zuständigkeitsbereich der Verwaltungsgerichtsbarkeit angepasst. Die Übertragung der Zuständigkeit für Sozialhilfestreitigkeiten auf die Sozialgerichte sowie die Änderung des Gerichtskostengesetzes bewirkte zudem, dass die Gesamtzahl der Verfahren seit dem Berichtsjahr 2005 mit den Vorjahren nur noch eingeschränkt vergleichbar ist.

7 Kohärenz

Seite 88

- Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen: Entfällt.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 88

- Publikationswege, Bezugsadresse: www.destatis.de
- Kontaktinformation: Statistisches Bundesamt, H 205 - Rechtspflegestatistik, Telefon +49(0)611/ 75 24 05, www.destatis.de/kontakt

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 89

Entfällt

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Verwaltungsgerichten (Merkmalsträger).

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Verwaltungsgerichten (Merkmalsträger).

1.3 Räumliche Abdeckung

Deutschland nach Ländern und Verwaltungsgerichten.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Kalenderjahr.

1.5 Periodizität

Die VwG-Statistik wurde zum Berichtsjahr 1983 im früheren Bundesgebiet eingeführt, seit 1987 liegen vollständige Ergebnisse aus allen alten Ländern vor. Nachdem ab 1992 die VwG-Statistik sukzessive auch in den neuen Ländern eingeführt wurde, liegen seit 1995 vollständige Ergebnisse für Deutschland vor. Infolge einer geänderten Zuständigkeit zwischen Verwaltungs- und Sozialgerichtsbarkeit ist der in der Statistik abgebildete Geschäftsanfall seit 2005 nicht mehr voll mit den Vorjahren vergleichbar. Die Aufbereitung und Veröffentlichung im Bund erfolgt jährlich. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Bundesergebnisse regelmäßig seit 1986 in vergleichbarer Form.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Für die VwG-Statistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU- und Bundesebene. Die Ein- und Durchführung der VwG-Statistik basiert auf bundeseinheitlichen Verwaltungsanordnungen der Länder. Das Statistische Bundesamt stellt auf der Grundlage von § 3 Abs. 3 BStatG vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462) die Länderergebnisse aus der VwG-Statistik zu einem Bundesergebnis zusammen.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Ergebnisse werden in der Regel von den Ländern auf Ebene einzelner Verwaltungsgerichte, vom Statistischen Bundesamt auf Länderebene veröffentlicht.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Für Forschungszwecke können bei Zustimmung der jeweiligen Landesjustizverwaltung Wissenschaftlern projektbezogen anonymisierte Einzeldaten zur Verfügung gestellt werden. Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Die für diese Statistik gewonnenen Daten werden für die Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben und werden daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft. Zudem sind die Daten dieser Statistik in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu den erledigten Verfahren vor Verwaltungsgerichten werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeit der internen Plausibilisierung ist für die Angaben zum Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren vor Verwaltungsgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung, in der die vollständige Datenerhebung der Berichtsstellen erfolgt. Es müssen daher keine Schätzungen von fehlenden Daten – bzw. Berichtsstellen - vorgenommen werden. Durch die ständige Nutzung der Daten für Controllingzwecke durch die zuständigen Stellen der Justiz unterliegen die Statistikergebnisse der permanenten Kontrolle der Datenproduzenten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Art der Einleitung, zuständige Kammer, Sachgebiet, Art der Erledigung, Inhalt der Entscheidung, Verfahrensbeteiligte, Verfahrensdauer, Beweiserhebung, Zuständigkeit für Entscheidung.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die statistische Erhebung wird von den Justizverwaltungen der Länder für die Berichtsstellen angeordnet. Die Erhebungsgrundlage der Statistik bilden sog. Verfahrenserhebungen bzw. Monatserhebungen, welche die Erhebungsmerkmale beinhalten. Gegenstand der Erhebungsgrundlage ist auch die Sachgebietsgliederung der Verwaltungsgerichtsstatistik.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die in der Verfahrenserhebung und Monatserhebung durchgeführte Statistik der Statistischen Ämter der Länder enthält u. a. Merkmale zu Verfahrensdauern, Verfahrensgegenständen, Erledigungsarten, Einleitungsarten, Entscheidungen und Sachgebieten der gerichtlich erledigten Verfahren.

2.2 Nutzerbedarf

Mit den Ergebnissen der VwG-Statistik sollen Geschäftsanfall und -erledigung bei den Verwaltungsgerichten abgebildet werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Kapazitätsplanung durch die Justizverwaltungen, andererseits für die Bewertung und Weiterentwicklung des verwaltungsrechtlichen Instrumentariums sowie für die Evaluation der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Verwaltungs- und Verwaltungsverfahrenrechts. Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Organe der Justizverwaltungen sowie die Rechtspolitik auf Länder- und Bundesebene. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die justizielle Praxis, die wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie – in begrenztem Umfang – die Informationsdienstleister und Medien.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Justizstatistik, der den organisatorischen und inhaltlichen Rahmen für die VwG-Statistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse der Justizverwaltung und Rechtspolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Ausschuss Justizstatistik vertreten sind die Justizministerien der Länder sowie (als Gäste) das Bundesministerium der Justiz, das Statistische Bundesamt sowie die in den einzelnen Justizstatistiken für die Programmierung zuständigen Statistischen Ämter der Länder.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Datenerhebung zur VwG-Statistik erfolgt für administrative Zwecke, und zwar i. d. R. elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen der Verwaltungsgerichte, die im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Justizverwaltung gepflegt werden. Die VwG-Statistik ist eine Sekundärerhebung auf der Basis dieser Verwaltungsdaten in den Geschäftsstellen. Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung; aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Der Geschäftsanfall an Verfahren vor den Verwaltungsgerichten insgesamt wird bei den Geschäftsstellen der Gerichte über sogenannte Monatsübersichten summarisch erfasst. Er ergibt sich im Wesentlichen als Differenz aus Anfangs- und Endbestand des jeweiligen Berichtszeitraums für die einzelne Geschäftsart. Für die Hauptverfahren und Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz werden darüber hinaus nach Eingang des Verfahrens bei Gericht eigene Papierbelege (sog. Zählkarten) bzw. Datensätze angelegt. Nach der Erledigung des Verfahrens in der Instanz werden die für die Statistik erforderlichen weiteren Angaben aus der Vorgangsverwaltung in der Regel automatisiert herausgelesen. Nach Ende des Berichtszeitraums werden die verfahrensbezogenen Angaben zu den erledigten Hauptverfahren sowie Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz in der Regel in elektronischer Form an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt. In der Regel erfolgt die Datenlieferung auf elektronischem Wege, Papierbelege (sog. Zählkarten) werden nur noch selten übermittelt. Eine Beschreibung des jeweils aktuellen Lieferdatensatzes kann aus der nach EVAS-Nummern gegliederten Erhebungsdatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter Erhebungsdatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder heruntergeladen werden.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Grundlage für die Erstellung von statistischen Übersichten sind die von den Statistischen Ämtern der Länder plausibilisierten Einzeldaten der Gerichte, welche mit IT-Werkzeugen und -Programmen einheitlich aufbereitet werden. Nach Vorgaben der Justizministerien der Länder werden für die Statistikergebnisse Tabellen konzipiert, die mit denen im statistischen Verbund standardisierten IT-Werkzeugen von den Statistischen Ämtern der Länder erstellt werden. Die statistischen Ergebnisse der Länder werden als Text-Tabellen oder auswertbare Excel-Daten ausgegeben und den Justizverwaltungen, Justizministerien sowie dem Statistischen Bundesamt übersandt. Zusätzlich werden plausibilisierte anonymisierte Einzeldaten dem Statistischen Bundesamt übermittelt, welche als Grundlage für Sonder- Auswertungszwecke dienen. Da die Statistik eine Vollerhebung ist, erfolgen keine Hochrechnungen.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Entfällt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Auskunftspflichtig sind die Geschäftsstellen der Verwaltungsgerichte, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die VwG-Statistik relevanten Daten bereitgestellt werden. Deren Belastung durch die Datenübersendung an die Statistischen Ämter der Länder geht mit dem steigenden Automatisierungsgrad der Geschäftsstellen zurück.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der VwG-Statistik über den Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten von guter, die zu den erledigten Verfahren von sehr guter Qualität. Zunächst werden die Informationen für die Statistik aus Daten gewonnen, die für Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben wurden und daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft werden. Zudem sind die Statistikdaten in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu Verwaltungsverfahren werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeiten der internen Plausibilisierung sind für die Angaben zum sonstigen Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt. Trotzdem können einzelne fehlende oder falsche Angaben in den Statistikdaten nicht ausgeschlossen werden.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung. Aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Siehe Punkt 4.1

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Siehe Punkt 4.1

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Bei Änderungen im Erhebungskatalog kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass neue bzw. geänderte Merkmale in einer Übergangszeit nicht ganz vollständig und adäquat erfasst und ausgewiesen werden. Fehler könnten sich ebenso bei der Erhebung der Daten selbst wie beim Datenexport aus den justizeigenen Verwaltungsprogrammen an die Statistischen Ämter der Länder ereignen. Bekannt gewordene Fehler oder Ausfälle bei der Erfassung werden aber in den jeweiligen Veröffentlichungen über Vorbemerkungen oder Hinweise in den Tabellen benannt.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

In der VwG-Statistik gibt es keine laufenden Revisionen, weil in der Statistik die Verfahrenserledigung eines abgeschlossenen Berichtszeitraums dargestellt wird. Sollte sich nachträglich der Verfahrensbestand einer Erhebungseinheit als nicht ganz zutreffend herausstellen, wird die Bestandskorrektur im laufenden Berichtszeitraum durchgeführt und entsprechend ausgewiesen. Bei nachträglich festgestellten gravierenden Fehlern der in der Statistik abgebildeten Sachverhalte erfolgt eine Neuaufbereitung der Statistik. Waren die nachträglich als falsch erkannten Bundesergebnisse bereits veröffentlicht, publiziert das Statistische Bundesamt eine Ergebniskorrektur.

4.4.2 Revisionsverfahren

Siehe Punkt 4.4.1

4.4.3 Revisionsanalysen

Siehe Punkt 4.4.1

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Zur VwG-Statistik werden keine vorläufigen Ergebnisse aufbereitet und veröffentlicht. Nach Abschluss des Berichtsjahres in den Geschäftsstellen der Gerichte werden bis Mitte Januar des folgenden Kalenderjahres die Statistikdaten an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt, wo sie sorgfältig auf Plausibilität überprüft, aufbereitet und tabelliert werden. Die aufbereiteten Länderergebnisse werden dem Statistischen Bundesamt übersandt. Sobald die dort vollständig vorliegen, wird das Bundesergebnis zusammengestellt. Die Ergebnisse der Länder zur VwG-Statistik stehen – soweit diese vom zuständigen Statistischen Landesamt veröffentlicht werden – ab dem 2. Quartal des Folgejahres zur Verfügung. Die Veröffentlichung des Bundesergebnisses zu den erledigten Verwaltungsverfahren erfolgt in der Regel 10 Monate nach Ende des Berichtsjahres in der Fachserie 10, Reihe 2.4 des Statistischen Bundesamts.

5.2 Pünktlichkeit

Die Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Regel nach dem festgelegten Arbeits- und Zeitplan. In der Vergangenheit wurde die VwG-Statistik in einigen Ländern bei Kapazitätsengpässen nachrangig aufbereitet; die Veröffentlichung der vollständigen Bundesergebnisse bei dieser koordinierten Länderstatistik erfolgte dadurch verzögert.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar. Bei der Interpretation der Daten aus der VwG-Statistik sowie bei einem Vergleich mit anderen Datenquellen ist immer zu bedenken, dass die der Statistik zugrunde liegenden Daten für Verwaltungszwecke erhoben wurden. Die Daten werden in erster Linie gesammelt, um den Geschäftsanfall bzw. den Kapazitätsbedarf des einzelnen Gerichts instanzbezogen messen und bewerten zu können. Das bedingt etwa, dass Rechtsmittelverfahren gegen ein erstinstanzliches Verfahren bei der dann zuständigen Instanz separat gezählt werden. Gegenüber der Sicht der Beteiligten, für die derselbe Rechtsstreit fortgesetzt wird, ergibt die instanzbezogene Zählung der VwG-Statistik in der Summe höhere Verfahrenszahlen. Dies gilt bereits für die Verfahrenszählung in einer Instanz, weil in der VwG-Statistik neben den gerichtlichen Entscheidungen auch eher verfahrenstechnische Erledigungen wie die Verbindung mit einem anderen Verfahren oder die Abgabe an ein anderes Gericht gezählt werden. Ein durch Abgabe an ein anderes Gericht erledigtes Verfahren wird dort nach Verfahrenseingang ebenfalls zum Geschäftsanfall gezählt; es taucht in der Gesamtstatistik doppelt auf, sofern das für zuständig erklärte Gericht das Verfahren noch im selben Berichtszeitraum abschließt wie das abgebende Gericht. Der Umfang dieser „Mehrfachzählungen“ lässt sich aber exakt bestimmen, weil in der VwG-Statistik alle Erledigungsarten differenziert ausgewiesen werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Das Erhebungsprogramm der VwG-Statistik ist seit der Einführung im früheren Bundesgebiet zum Berichtsjahr 1983 in seinen Grundzügen unverändert. Es wurden aber, teils infolge gesetzlicher Änderungen, im Zeitverlauf an mehreren Stellen die Art des Einzelnachweises sowie der Sachgebietskatalog und auch der Zuständigkeitsbereich der Verwaltungsgerichtsbarkeit angepasst. Die Übertragung der Zuständigkeit für Sozialhilfestreitigkeiten auf die Sozialgerichte sowie die Änderung des Gerichtskostengesetzes bewirkte zudem, dass die Gesamtzahl der Verfahren seit dem Berichtsjahr 2005 mit den Vorjahren nur noch eingeschränkt vergleichbar ist. Seit dem 1. Juli 2005 haben die Länder Berlin und Brandenburg ein gemeinsames Oberverwaltungsgericht (OVG) mit Sitz in Berlin. Für die Verfahrenserledigung bei den Oberverwaltungsgerichten ist seitdem eine länderbezogene Nachweisung nur noch eingeschränkt möglich. Zum Berichtsjahr 2007 wurde in der VwG-Statistik ein neuer, differenzierterer Sachgebietskatalog eingeführt. Die Abgrenzung dieser neuen Sachgebiete ist nicht ganz deckungsgleich mit der für die Vorjahre. Auf der Sachgebietsebene sind die Ergebnisse seit 2007 mit denen der Vorjahre daher nur eingeschränkt vergleichbar.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Entfällt.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Entfällt.

7.3 Input für andere Statistiken

Entfällt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Bisher keine Angabe.

Veröffentlichungen

Regionale Ergebnisse werden von den Statistischen Ämtern der Länder veröffentlicht; Eckzahlen finden sich in der Regel in deren Internetangebot. In einigen Ländern erscheinen die Ergebnisse in Form von regelmäßigen Berichten unter der Kennziffer B VI 2. Die ausführlichen Bundesergebnisse erscheinen jährlich als elektronische Fachserie 10 Reihe 2.4 „Verwaltungsgerichte“; in ihr sind auch ausgewählte Ergebnisse der entsprechenden Jahresstatistik des Bundesverwaltungsgerichts nachgewiesen. Die Reihe 2.4 der Fachserie 10 kann aus dem kostenlosen Downloadangebot des Statistischen Bundesamts unter www.destatis.de heruntergeladen werden.

Online-Datenbank

Bisher keine Angabe.

Zugang zu Mikrodaten

Bisher keine Angabe.

Sonstige Verbreitungswege

Eckzahlen der VwG-Statistik werden außerdem in Querschnittsveröffentlichungen des Statistischen Bundesamts (Statistisches Jahrbuch sowie in der kommentierten Broschüre "Justiz auf einen Blick") veröffentlicht.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

„Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik).“
www.berlin.de/sen/justiz/vorschriften/vorschrift.450872.php

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Veröffentlichung kann nach Erscheinen durch einen Internetzugang permanent online abgerufen werden. Der Nutzerkreis erstreckt sich auf die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Ministerien des Bundes und der Länder, Justizverwaltungen, die Wissenschaft sowie die Öffentlichkeit und ausgewählte Nutzerinnen und Nutzer. Letztere können auf Wunsch registriert und über das Erscheinen per Email informiert werden.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



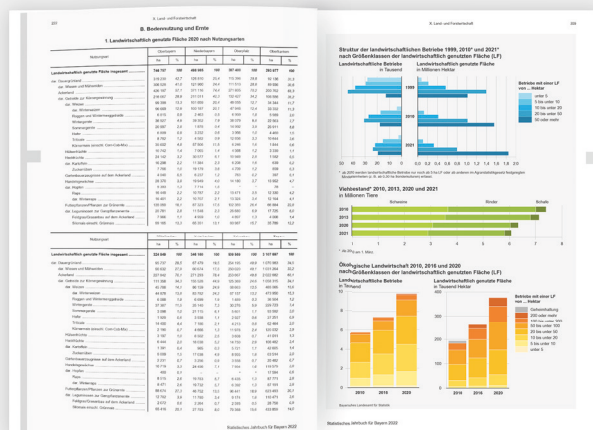
Statistisches Jahrbuch für Bayern

Das **Statistische Jahrbuch** für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Darin zusammengestellt sind jährlich aktuelle Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern.

Auf über 700 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen

Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen.

Ebenso enthalten sind ausgewählte Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, für Bund und Länder sowie die EU-Mitgliedstaaten.



Die bisherigen Auswirkungen der Corona-Pandemie sind in ausgewählten Sonderstatistiken dargestellt.

Preise

Buch 39,00 €
Buch + DVD 46,00 €
PDF (DVD oder Datei)
12,00 €

Bayern Daten

Die **Bayern Daten** sind ein Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch und enthalten auf über 30 Seiten die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus

Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Graphiken.

Heft und Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-96638 | vertrieb@statistik.bayern.de